Getac

# PS236

## Benutzerhandbuch

Rugged Mobile Computing Solutions

Premium Version

2011/06

**Marken**
Microsoft, Windows und das Windows-Logo, Windows Media, Outlook und ActiveSync sind Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Microsoft-Produkte werden für Originalcomputerhersteller (OEMs) durch Microsoft Licensing Inc., eine 100% ige Tochtergesellschaft der Microsoft Corporation, lizenziert.
Die Marke das Wort Bluetooth und die Bluetooth-Logos sind Eigentum der Bluetooth SIG, Inc.
Alle anderen Marken und Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Firmen.

**Haftungsausschluss**
Die technischen Angaben und Gebrauchsanleitungen können ohne Ankündigung geändert werden. Getac haftet nicht für Schäden, die direkt oder indirekt durch Fehler, Unterlassungen oder Unstimmigkeiten zwischen dem Gerät und den Gebrauchsanleitungen entstanden sind.

**Hinweis**
Je nach dem erworbenen Modell kann die Gehäusefarbe und das Aussehen der Zubehörteile von den Abbildungen in diesem Handbuch abweichen. Die Bildschirmaufnahmen und andere Darstellungen in diesem Dokument dienen nur der Referenz. Sie können von den tatsächlichen Bildschirmen und Darstellungen abweichen, die vom tatsächlichen Produkt erzeugt werden. Für die aktuellste Version dieser Anleitung besuchen Sie bitte die Getac Website unter www.getac.com.

# Inhaltsverzeichnis


**Kapitel 1 Erste Schritte ..... 1-1**

Komponentenbeschreibung ..... 1-1
- Komponenten an der Frontseite ..... 1-1
- Komponenten an der Rückseite ..... 1-5
- Komponenten an der Oberseite ..... 1-6
- Komponenten an der Unterseite ..... 1-6

Erste Schritte zur Benutzung ..... 1-7
- Installieren der SIM-Karte und des Akkus ..... 1-7
- Anschließen des Netzteils und Aufladen des Akkus ..... 1-9
- Erstmaliges Starten ..... 1-10

Synchronisieren mit Ihrem Computer ..... 1-11
- Installieren von ActiveSync oder Windows Mobile-Gerätecenter ..... 1-11

Verwenden von Optionen ..... 1-13
- Verwenden einer SD-Karte ..... 1-13
- Einsatz des Befestigungsbandes ..... 1-14
- Einsatz der Handschlaufe ..... 1-15

**Kapitel 2 Grundbedienung ..... 2-1**

Einsparen von Energie und Ausschalten des Geräts ..... 2-1
- Ausschalten des Hintergrundlichts ..... 2-1
- Aktivieren des Suspend-Modus ..... 2-2
- Ausschalten des Geräts ..... 2-2

Navigieren auf dem Bildschirm ..... 2-3
- Verwenden des Stylus ..... 2-3
- Verwenden des Tastenfelds ..... 2-3

Der Bildschirm Heute ..... 2-4

Querformatansicht ..... 2-4
Navigationsleiste und Befehlsleiste ..... 2-5
Ausführen von Programmen ..... 2-6
Kontextmenüs ..... 2-6
Benachrichtigungen ..... 2-7
Eingeben von Daten ..... 2-7
Text über das Eingabefeld eingeben ..... 2-7
Eingabe von Text über die physische Tastatur ..... 2-10
Schreiben auf dem Bildschirm ..... 2-13
Zeichnen auf dem Bildschirm ..... 2-14
Aufnehmen einer Sprachnotiz ..... 2-15
Verwenden von Kurztext ..... 2-17
Absichern Ihres Geräts ..... 2-17
Sperren Ihres Geräts ..... 2-17
Absichern des Geräts mit einem Kennwort ..... 2-18

**Kapitel 3 Verwenden des Telefons (nur ausgewählte Modelle) 3-1**

Über Ihr Telefon ..... 3-1
Ein- und Ausschalten des Telefons ..... 3-2
Starten des Programms Telefon ..... 3-3
Telefonstatussymbole ..... 3-3
Führen eines Telefongesprächs ..... 3-4
Wählen einer Telefonnummer ..... 3-4
Führen eines Telefongesprächs mithilfe der Liste auf dem Bildschirm ..... 3-5
Führen eines Telefongesprächs mithilfe von Kontakten ..... 3-6
Führen eines Telefongesprächs mithilfe der Anrufverlaufsliste ..... 3-7
Führen eines Telefongesprächs mithilfe von Kurzwahl ..... 3-8
Reagieren auf einen Anruf ..... 3-9
Beantworten eines Anrufs ..... 3-9
Ablehnen eines Anrufs ..... 3-9
Beenden eines Anrufs ..... 3-9
Bedienungsmöglichkeiten während eines Anrufs ..... 3-10
Einstellen der Lautstärke des Telefons ..... 3-10

Verwenden der Stummschaltfunktion ..... 3-10
Verwenden des Freisprechtelefons ..... 3-11
Verwalten von mehreren Anrufen ..... 3-11
Erstellen einer Notiz während eines Anrufs ..... 3-13
Verwenden von Anrufverlauf ..... 3-14
Anzeigen von Anrufverlauf ..... 3-14
Hinzufügen eines Eintrags in Kontakte mit Anrufverlauf ..... 3-15
Verwenden von Kurzwahl ..... 3-15
Erstellen eines Kurzwahleintrags ..... 3-15
Bearbeiten oder Löschen eines Kurzwahleintrags ..... 3-16
Anpassen Ihres Telefons ..... 3-17
Ändern der Telefoneinstellungen ..... 3-17
Ändern der Sicherheitseinstellungen ..... 3-18
Ändern der Einstellungen für Dienste ..... 3-18
Ändern der Netzwerkeinstellungen ..... 3-19
Zusätzliche Telefonbedienungen ..... 3-20
Verwenden von Textnachrichten ..... 3-20
Einrichten einer Internetverbindung ..... 3-20
Abfragen Ihrer Voicemail ..... 3-20
Absetzen eines Notrufs ..... 3-21
Führen eines Auslandsgesprächs ..... 3-21

**Kapitel 4 Verwalten Ihres Geräts ..... 4-1**

Energieverwaltung ..... 4-1
Meldungen und Aktionen bei einer niedrigen Akkuladung ..... 4-1
Energiespar-Tipps ..... 4-2
Anpassen des Geräts ..... 4-3
Einstellungen – Privat ..... 4-3
Einstellungen – System ..... 4-4
Einstellungen – Verbindungen ..... 4-6
Suchen und Anordnen von Informationen ..... 4-7

**Kapitel 5 Microsoft Pocket Outlook ..... 5-1**
Kalender: Termine und Sitzungen planen ..... 5-1
Erstellen eines Termins ..... 5-2
Verwenden der Kalender-Detailansicht ..... 5-3
Kontakte: Freunde und Kollegen im Auge behalten ..... 5-4
Erstellen eines Kontakts ..... 5-4
Verwenden der Kontakt-Detailansicht ..... 5-5
Aufgaben: Eine Aufgabenliste führen ..... 5-6
Erstellen einer Aufgabe ..... 5-6
Verwenden der Aufgaben-Detailansicht ..... 5-7
Notizen: Gedanken und Ideen festhalten ..... 5-8
Erstellen einer Notiz ..... 5-8
Messaging: Nachrichten senden und empfangen ..... 5-9
Über Konten ..... 5-9
Lesen von E-Mailnachrichten ..... 5-10
Verfassen und Senden einer E-Mail ..... 5-11
Lesen von Textnachrichten (nur ausgewählte Modelle) 5-12
Verfassen und Senden einer Textnachricht (nur ausgewählte Modelle) ..... 5-13

**Kapitel 6 Weitere Programme ..... 6-1**
ActiveSync ..... 6-1
Synchronisieren von Daten ..... 6-2
Synchronisierung direkt mit Exchange Server ..... 6-3
Office Mobile ..... 6-4
Erstellen eines Dokuments/einer Arbeitsmappe/Notiz .... 6-4
Öffnen eines Dokuments/einer Arbeitsmappe/Notiz/Präsentation ..... 6-6
Internet Explorer ..... 6-6
Windows Live und Messenger ..... 6-7
Einrichten von Windows Live ..... 6-7
Anmelden bei Messenger ..... 6-8
Windows Media ..... 6-8
Pictures & Videos (Bilder & Videos) ..... 6-10
Betrachten von Bildern und Videoclips ..... 6-10

Getac Camera ..... 6-11
Übersicht ..... 6-11
Bilder aufnehmen ..... 6-13
Kamera Moduseinstellungen ..... 6-14
Anzeige von Bildern ..... 6-16
Bilder verwalten ..... 6-20
Internetfreigabe (nur ausgewählte Modelle) ..... 6-25
Remote Desktop Mobile ..... 6-26
Weitere Programme ..... 6-27
E-Compass ..... 6-27
TacLink ..... 6-30

**Kapitel 7 Verbindungen ..... 7-1**
Verbindungstypen ..... 7-1
Verwenden einer Mobilfunkverbindung (nur ausgewählte Modelle) ..... 7-2
Einrichten einer Mobilfunkverbindung (GPRS) ..... 7-2
Einrichten einer DFÜ-Verbindung ..... 7-3
Verwenden eines Drahtlosnetzwerks ..... 7-4
Ein- und Ausschalten des Wi-Fi-Funkes ..... 7-4
Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk ..... 7-5
Verwenden der Bluetooth-Funktion ..... 7-6
Ein- und Ausschalten des Bluetooth-Funkes ..... 7-6
Senden von Dateien über die Bluetooth-Funktion ..... 7-8
Erstellen einer Bluetooth-Partnerschaft ..... 7-8

**Kapitel 8 Fehlerbehebung und Wartung ..... 8-1**
Zurücksetzen des Geräts ..... 8-1
Wiederherstellen der werkseitigen Standardwerte ..... 8-2
Fehlerbehebung ..... 8-3
Pflegen des Geräts ..... 8-4

**Kapitel 9 Rechtliche Informationen ..... 9-1**
Rechtliche Erklärungen ..... 9-1
Erklärung für die Europäische Union ..... 9-1
Warnung von FCC ..... 9-2

Sicherheitshinweise.....9-2
Über das Aufladen.....9-2
Über das Ladegerät .....9-3
Über den Akku.....9-3
Über die Hochfrequenzstrahlungsbelastung .....9-4

# Kapitel 1

# *Erste Schritte*

Dieses Kapitel stellt Ihnen die externen Komponenten Ihres Geräts vor und führt Sie durch den Ablauf zur Einrichtung Ihres Geräts fuer den Gebrauch.

## Komponentenbeschreibung

### Komponenten an der Frontseite

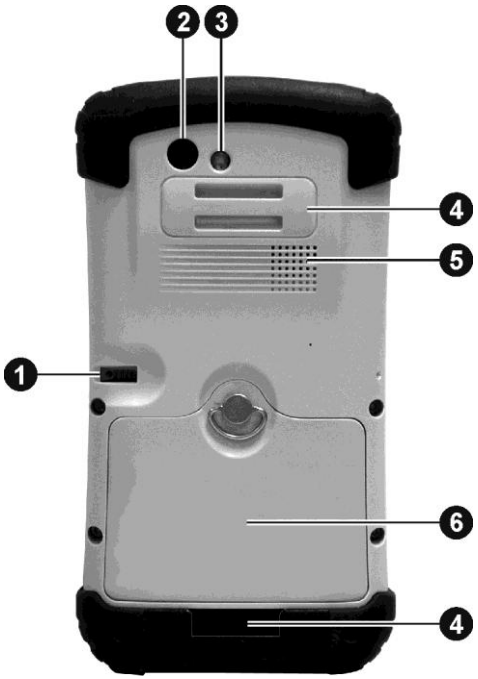
| Nr. | Komponente | Beschreibung |
|---|---|---|
| ❶ | **Mobiltelefon-anzeige** | Blinkt **blau**, um anzuzeigen, dass die Telefonfunktion eingeschaltet ist (nur ausgewählte Modelle). |
| ❷ | **HF- (Hochfre-quenz) Anzeige** | Blinkt **blau**, um anzuzeigen, dass Bluetooth-Funk eingeschaltet ist. |
| | | Blinkt **gelb**, um anzuzeigen, dass Wi-Fi-Funk (Drahtlosnetzwerk) eingeschaltet ist. |
| | | Blinkt **violett**, um anzuzeigen, dass der GPS-Empfänger eingeschaltet ist. |
| | | Ist mehr als ein Modul eingeschaltet, wechselt die Anzeige ihre Farbe zyklisch. |
| ❸ | **Lade-/Benach-richtigungs-anzeige** | Leuchtet **gelb**, um anzuzeigen, dass sich der Akku auflädt. |
| | | Leuchtet **grün**, um anzuzeigen, dass der Akku voll aufgeladen ist. |
| | | Leuchtet **rot**, um anzuzeigen, dass die Akkuladung bedenklich niedrig ist (unter 10%). |
| | | Blinkt **rot**, um Ihnen Termine, Alarme und Erinnerungen mitzuteilen. |
| ❹ | **Ohrhörer** | Dient als Telefonhörer bei einem Anruf (nur ausgewählte Modelle). |
| ❺ | **Touchscreen** | Zeigt die Datenausgabe Ihres Geräts an und reagiert auf Antippen. |
| ❻ | **Tastenfeld** | Enthält Tasten für Zahlen und Sonderfunktionen. Leuchtet auf, wenn eine Taste gedrückt wird. (Details sind im folgenden Abschnitt angegeben.) |
| ❼ | **Ein/Ausschalter** | Schaltet Ihr Gerät ein und aus. |
| ❽ | **Mikrofon** | Nimmt Ton auf. |
| | | Dient als Sprechmuschel bei einem Anruf (nur ausgewählte Modelle). |

# Tastenfeld

| Nr. | Komponente | Beschreibung | |
|---|---|---|---|
| ❶ | **Telefontasten** | Nummern eingeben (Standard). | |
| | | Text ohne die Bildschirmtastatur eingeben. | |
| | **Alternative Funktion-stasten** | Stellt bei aktivierter **Fn**-Sperre Funktionen bereit, die mithilfe von orangenen Symbolen angezeigt werden. (Siehe auch den Punkt ❹ weiter hinten in dieser Tabelle.) | |
| | | | Geht innerhalb des Bildschirms oder Menüs herauf, herunter, nach links und nach rechts. |
| | | | Wechselt zum nächsten Eingabefeld. |
| | | | Setzt ein Zeichen zurück, wenn Sie sich in einem Texteingabefeld befinden. |
| | | | Erhöht die Helligkeit des Bildschirms. Nach Erreichen der höchsten Stufe wird wieder mit der niedrigsten Stufe begonnen. |
| ❷ | **Senden-Taste** | Wählt eine Telefonnummer oder beantwortet einen Anruf (nur ausgewählte Modelle). | |

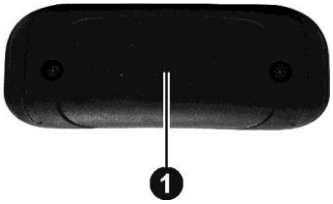
| Nr. | Komponente | Beschreibung |
|---|---|---|
| ❸ | **Linke/rechte Soft-Taste** | Führt den Befehl aus, den Sie in der linken oder rechten unteren Bildschirmecke sehen. |
| ❹ | **Funktionstaste** | Schaltet die "alternativen Funktionen" der numerischen Tasten ein oder aus. Die **Fn**-Sperre ist per Standard deaktiviert. Ist sie jedoch eingeschaltet, erscheint das Symbol Fn in der Navigationsleiste. |
| ❺ | **Kamerataste** | Startet das Kameraprogramm. |
| | | Dient als Auslöser, wenn das Kameraprogramm zur Zeit im Einsatz ist. |
| ❻ | **Beenden-Taste** | Beendet einen Anruf oder lehnt ihn ab (nur ausgewählte Modelle). |
| | | Kehrt von einem anderen Programm zum Bildschirm Today (Heute) zurück. |
| ❼ | **F1 Taste** | Startet TacLink (Standard).<br>Sie können de Taste durch Antippen von → **Settings (Einstellungen)** → **Personal (Privat)** → **Buttons (Tasten)** ein anderes Programm zuweisen. |
| | **Start-Taste** | Öffnet das Startmenü (mit **Fn** Sperre). |
| ❽ | **F2 Taste** | Startet Notes (Standard).<br>Sie können de Taste durch Antippen von → **Settings (Einstellungen)** → **Personal (Privat)** → **Buttons (Tasten)** ein anderes Programm zuweisen. |
| | **OK-Taste** | Schließt das derzeitig angezeigte Menü oder Programm (mit **Fn** Sperre). |
| ❾ | **Aktionstaste** | Bestätigt das von Ihnen Gewählte, ähnlich der Eingabetaste auf einer Tastatur. |

# Komponenten an der Rückseite




| Nr. | Komponente | Beschreibung |
|---|---|---|
| ❶ | **Zeigestift** | Dient als Eingabegerät, wenn Sie damit auf den Touchscreen tippen, um Elemente auszuwählen und Daten einzugeben. |
| ❷ | **Kameraobjektiv** | Dient zum Fotografieren und zum Aufnehmen von Videoclips. |
| ❸ | **Blitz** | Sorgt für zusätzliches Licht beim Fotografieren. |
| ❹ | **Trageriemen-halter** | Befestigen Sie hier den Trageriemen. |
| ❺ | **Lautsprecher** | Ausgabegerät für Musik, Ton und Sprache. |
| ❻ | **Akkuabdeckung** | Im darunterliegenden Fach befindet sich der Akku. |

# Komponenten an der Oberseite




| Nr. | Komponente | Beschreibung |
|---|---|---|
| ❶ | **SD-Kartensteck-platzabdeckung** | Darunter befindet sich der SD-Kartensteckplatz. |

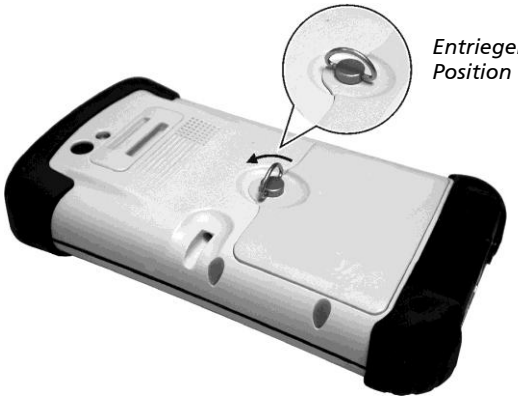
# Komponenten an der Unterseite

| Nr. | Komponente | Beschreibung |
|---|---|---|
| ❶ | **Netzanschluss** | Anschluss für das Netzteil. |
| ❷ | **USB OTG- (Host & Client) Anschluss** | Anschluss für das USB-Kabel. |
| ❸ | **Serieller Anschluss** | Stellt die 9-pol. D-Sub-RS232-Funktion bereit. |
| ❹ | **Dockinganschluss** | Anschluss für die Office-Dockingstation (eine Option). |

# Erste Schritte zur Benutzung

## Installieren der SIM-Karte und des Akkus

1. Ziehen Sie die Verriegelung der Akkuabdeckung hoch und drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu entriegeln (vertikale Position). Nehmen Sie dann die Abdeckung vom Gerät ab.




2. Haben Sie ein Modell mit Telefonfunktion, müssen Sie die von Ihrem Mobilanbieter zugestellte SIM-Karte installieren. Stecken Sie die Karte ganz in den Steckplatz hinein, wobei die Seite mit dem Chip auf der SIM-Karte nach oben und ihre abgeschrägte Ecke zum Steckplatz weisen muss.

**HINWEIS:** Um die SIM-Karte zu entfernen, drücken Sie die Karte leicht hinein, wobei sie ausrastet, und ziehen Sie sie dann aus dem Steckplatz heraus.

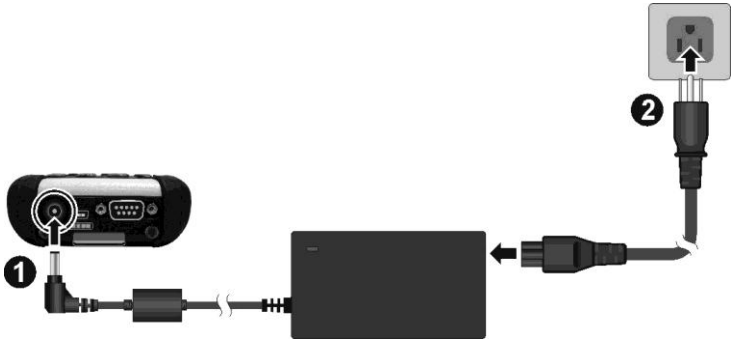
3. Legen Sie den Akku mit dem Anschluss voran ein, drücken Sie dann die andere Seite nach unten.

4. Halten Sie die Unterseite der Akkuabdeckung in einem Winkel an das Gerät an und passen Sie die Verriegelung ein, wobei sie noch entriegelt ist (vertikale Position). Sichern Sie die Verriegelung durch Drehen im Uhrzeigersinn (horizontale Position).

# Anschließen des Netzteils und Aufladen des Akkus

Sie müssen den Akku ganz aufladen, bevor Sie Ihr Gerät erstmalig einschalten.

1. Verbinden Sie das Gleichstromkabel des Netzteils mit dem Netzanschluss des Geräts (❶).
2. Verbinden Sie die Anschlussbuchse der Anschlussleitung mit dem Netzteil und den Netzstecker mit einer Steckdose (❷)




3. Während des Ladevorgangs leuchtet die Ladeanzeige gelb. Stecken Sie das Netzteil erst dann von Ihrem Gerät ab, wenn der Akku voll aufgeladen ist, wobei die gelbe Anzeige dann grün leuchtet. Dieser Vorgang dauert einige Stunden.

**ACHTUNG:** Achten Sie bitte auf Folgendes, um eine optimale Leistung des Lithium-Akkus zu erhalten:

- Verwenden Sie nur das beigelegte Netzteil.
- Es ist nicht nötig, vor dem Aufladen den Akku völlig zu entladen. Sie können den Akku aufladen, bevor er entladen ist.
- Laden Sie den Akku nicht auf, wenn die Temperatur hoch ist (z.B. unter direkter Sonneneinstrahlung).

- Als Schutz vor Beschädigungen stoppt Ihr Gerät den Ladevorgang, wenn die Temperatur des Akkus extrem hoch oder niedrig ist. Bei hohen Temperaturen stoppt der Ladevorgang, wenn die Temperatur des Akkus 70°C (158°F) übersteigt, und wird fortgesetzt, wenn die Temperatur 60°C (140°F) unterschreitet. Bei niedrigen Temperaturen stoppt der Ladevorgang, wenn die Temperatur des Akkus -5°C (23°F) unterschreitet, und wird fortgesetzt, wenn die Temperatur 0°C (32°F) übersteigt.
- Wenn Sie das Gerät über eine längere Zeit nicht verwenden werden, achten Sie bitte darauf, dass Sie den Akku mindestens alle zwei Wochen einmal voll aufladen. Eine übermäßige Entladung des Akkus kann die Aufladeleistung beeinträchtigen.

## Erstmaliges Starten

1. Achten Sie darauf, dass Ihr Gerät entweder mit dem Netzstrom verbunden ist oder der Akku Strom liefert.
2. Schalten Sie Ihr Gerät durch Drücken des Ein/Ausschalters ein.

   Die Beleuchtung des Tastenfelds leuchtet auf und nach wenigen Sekunden erscheint der Setup-Bildschirm.
3. Stellen Sie den Setup-Assistenten anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm fertig.
4. Betrifft nur Modelle mit Telefonfunktion:

   Ist eine SIM-Karte eingefügt und der Dienstanbieter für Ihr Mobiltelefon (oder Sie) hat eine PIN-Nummer eingestellt, werden Sie aufgefordert, diese PIN-Nummer einzugeben. Geben Sie die PIN-Nummer ein und tippen Sie auf **Enter (Eingabe)**.

   Wurde noch keine SIM-Karte eingefügt, erhalten Sie auf dem Bildschirm die Meldung, dass die SIM-Karte ungültig ist oder fehlt. Sie können auf **Cancel (Abbrechen)** tippen, um den Startvorgang fortzusetzen.
5. Nach erfolgreichem Setup erscheint der Bildschirm Today (Heute). Sie können Ihr Gerät jetzt bedienen.

# Synchronisieren mit Ihrem Computer

Mit ActiveSync und dem Windows Mobile-Gerätecenter lassen sich Daten auf einem Windows-basierten Computer mühelos mit Ihrem Gerät synchronisieren. ActiveSync funktioniert auf Computern mit einem Windows XP-Betriebssystem. Das Windows Mobile-Gerätecenter funktioniert nur auf Computern mit Windows Vista/Windows 7.

ActiveSync und das Windows Mobile-Gerätecenter fungieren als Gateway zwischen Ihrem Gerät und Ihrem Computer, wenn Sie Outlook E-Mail, Termine, Kontakte und Aufgaben sowie Medien, z.B. Bilder, Musik- und Videodateien, übertragen. Mithilfe der Funktion Explore (Durchsuchen) können Sie in beiden Programmen Dateien oder Programme von Ihrem Computer zu Ihrem Gerät verschieben.

## Installieren von ActiveSync oder Windows Mobile-Gerätecenter

Verwenden Sie Windows XP oder ältere Windows-Versionen, installieren Sie ActiveSync von der mitgelieferten Getting Started-CD (Start-CD).

Verwenden Sie Windows Vista/Windows 7, müssen Sie das Windows Mobile-Gerätecenter 6.1 herunterladen und installieren. (Besuchen Sie die Microsoft-Website, um dieses Programm herunterzuladen und die Bedienungsanleitung dafür zu erhalten.)

**HINWEIS:**

- Stellen Sie bitte vor der Installation sicher, dass Microsoft Outlook bereits auf dem Desktop-Computer installiert ist.
- Schließen Sie das Gerät an den Computer an, NACHDEM das Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync installiert ist.

- ActiveSync-Verbindungsprobleme können in einigen Sonderfällen auftreten. Die Ursache kann an der Interoperabilität mit den Firewall-Applikationen auf dem Desktop-Computer oder mit den Netzwerkverkehrsverwaltungs-Applikationen liegen. Für die Informationen zur Problemlösung besuchen Sie bitte die Website von Microsoft.

Nach Installation der Software können Sie Ihr Gerät über das USB-Kabel mit dem Computer verbinden und mit dem Synchronisieren beginnen.

# Verwenden von Optionen

## Verwenden einer SD-Karte

Ihr Gerät ist mit einem SD- (Secure Digital) Kartensteckplatz ausgestattet, in das Sie eine SD/SDHC-Speicherkarte oder SDIO-Karte einfügen können. So fügen Sie eine SD-Karte ein:

1. Entfernen Sie die Gummischutzkappe, nachdem Sie zwei Schrauben herausgedreht haben.

2. Stecken Sie eine Karte in den Steckplatz, wobei ihr Anschluss zum Steckplatz und ihr Aufkleber zur Rückseite des Geräts weisen muss.

3. Setzen Sie die Schutzkappe wieder auf und befestigen Sie sie mit den beiden Schrauben. Die Kappe ist für die Wasserdichtigkeit Ihres Geräts erforderlich.

**HINWEIS:** Eine höherer Kappe ist optional verfügbar, um eine größere SDIO-Karte zu schützen.

# Einsatz des Befestigungsbandes

**HINWEIS:** Befestigen Sie das Band des Stylus am Gerät, bevor Sie die Handschlaufe anbringen.

Ein Befestigungsband dient der Anbringung des Stylus an Ihrem Gerät.

1. Stecken Sie eines der Schlaufenenden des Befestigungsbandes durch das Loch des Stylus (wie nachstehend mit ❶ gekennzeichnet). Stecken Sie dann das andere Ende durch die erste Schlaufe (wie nachstehend mit ❷ gekennzeichnet); ziehen Sie das Band fest.

2. Stecken Sie das andere Schlaufenende durch das Loch auf dem Gerät (wie nachstehend mit ❶ gekennzeichnet). Stecken Sie dann das Stylusende durch die Schlaufe (wie nachstehend mit ❷ gekennzeichnet); ziehen Sie das Band fest.

# Einsatz der Handschlaufe

**HINWEIS:** Befestigen Sie das Band des Stylus am Gerät, bevor Sie die Handschlaufe anbringen.

Sie können einen Handschlaufe an Ihrem Gerät befestigen.

# Kapitel 2

# *Grundbedienung*

Dieses Kapitel macht Sie mit den grundlegenden Bedienungsweisen Ihres Geräts vertraut.

**ACHTUNG:** Das Produkt kann unangenehm warm werden, wenn Sie es bei hohen Temperaturen benutzen. Legen Sie das Produkt als Vorsichtsmaßnahme für solche Umstände nicht in Ihren Schoß und fassen Sie es nicht für längere Zeit mit bloßen Händen an. Längerer Körperkontakt kann zu Unannehmlichkeiten und möglicherweise zu Verbrennungen führen.

## Einsparen von Energie und Ausschalten des Geräts

### Ausschalten des Hintergrundlichts

Das Hintergrundlicht des Bildschirms verdunkelt sich nach einer bestimmten Inaktivitätszeit (in der Standardeinstellung 30 Sekunden bei Verbrauch von Akkustrom und 1 Minute bei Verbrauch von Netzstrom).

Um das Hintergrundlicht wiederherzustellen, tippen Sie auf den Bildschirm oder drücken Sie eine Taste. Achten Sie dabei darauf, dass wenn die angetippte Stelle oder die gedrückte Taste mit einem Befehl verbunden ist, dieser dann auch ausgeführt wird.

## Aktivieren des Suspend-Modus

Ihr Gerät aktiviert nach einer bestimmten Inaktivitätszeit (in der Standardeinstellung 3 Minuten bei Verbrauch von Akkustrom und 5 Minuten bei Verbrauch von Netzstrom) automatisch den Suspend-Modus.

Um das Gerät manuell in ein Suspend zu versetzen, drücken Sie kurz den Ein/Ausschalter.

**HINWEIS:** (Betrifft nur Modelle mit Telefonfunktion) Die Mobiltelefonanzeige blinkt, wenn sich Ihr Gerät im Suspend-Modus befindet. Bei einem eingehenden Anruf aktiviert sich Ihr Gerät wieder.

Um den Betrieb wieder aufzunehmen, drücken Sie den Ein/Ausschalter. Sie kehren dorthin zurück, wo sie Ihre Arbeit unterbrochen haben.

## Ausschalten des Geräts

Wenn Sie mit dem Gerät nicht mehr arbeiten möchten, schalten Sie es aus, indem Sie den Ein/Ausschalter mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten, bis das Gerät einen Signalton ausgibt.

# Navigieren auf dem Bildschirm

## Verwenden des Stylus

Verwenden Sie den Stylus, um auf dem Bildschirm zu stöbern und Objekte auszuwählen.

Ziehen Sie den Stylus aus seinem Steckplatz heraus. Strecken Sie ihn aus, um die Benutzung zu erleichtern. Bewahren Sie ihn in dem Steckplatz auf, wenn er nicht verwendet wird.

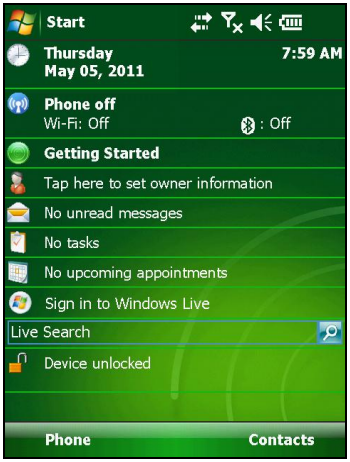
- **Tippen**
  Tippen Sie mit dem Stylus auf den Bildschirm, um ein Menüelement zu öffnen bzw. auszuwählen.
- **Ziehen**
  Berühren Sie den Bildschirm kontinuierlich mit dem Stylus und verschieben den Stylus, um Text und Bilder auszuwählen. Sie können auf diese Weise mehrere Elemente in einer Liste auswählen.
- **Tippen und halten**
  Tippen Sie mit dem Stylus auf ein Element und halten ihn in dieser Position, um eine Liste der für das jeweilige Element verfügbaren Aktionen aufzurufen. Tippen Sie dann auf die gewünschte Aktion in dem geöffneten Kontextmenü.

## Verwenden des Tastenfelds

Sie können auch mithilfe des Tastenfelds auf dem Bildschirm navigieren. (Details siehe “Tastenfeld” in Kapitel 1.)

# Der Bildschirm Heute

Jedesmal, wenn Sie Ihr Gerät erstmalig einschalten, erscheint der Bildschirm Today (Heute). Der Bildschirm Today (Heute) lässt sich von jedem Bildschirm aus aufrufen, indem Sie und dann **Today (Heute)** antippen.




Der Bildschirm Today (Heute) zeigt künftige Termine, aktive Aufgaben, Informationen über E-Mail-Nachrichten und mehr. Durch Antippen eines Abschnitts auf dem Bildschirm Today (Heute) können Sie das Programm öffnen, das mit dem betreffenden Abschnitt verknüpft ist.

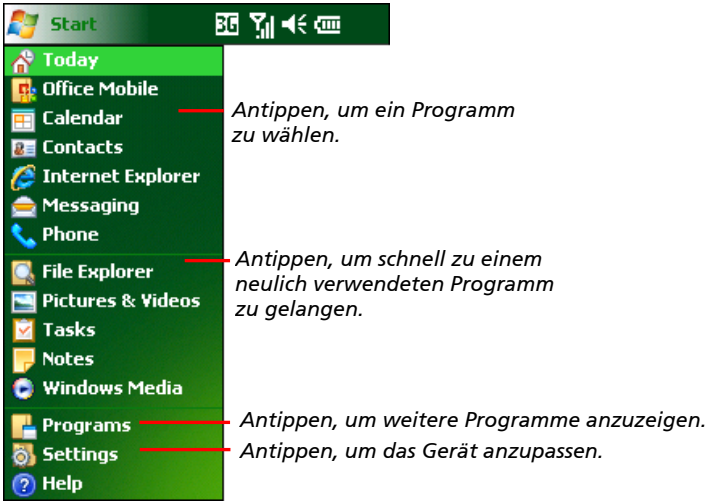
## Querformatansicht

Sie können das Gerät in einer Querformatansicht verwenden. Um die Bildschirmorientierung zu ändern, tippen Sie bitte auf → **Settings (Einstellungen)** → **System** → **Screen (Touchscreen)** → **General (Allgemein)** → **Landscape (Querformat) oder Portrait (Hochformat)**.

# Navigationsleiste und Befehlsleiste

Die Navigationsleiste befindet sich am oberen Rand der Seite "Heute". Die Leiste zeigt das aktive Programm und die aktuelle Uhrzeit an und erlaubt Ihnen zwischen Programmen umzuschalten sowie Seiten zu schließen.

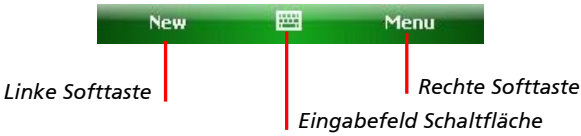
Die Navigationsleiste und das Startmenü:




Auf der Navigationsleiste befinden sich auch die Anzeigen für Lautstärke, Akku und Verbindungen. Durch Antippen einer Anzeige erhalten Sie die entsprechenden Bedienelemente.

Verwenden Sie die Befehlsleiste am unteren Rand der Seite, um Aufgaben in Programmen auszuführen. Die Befehlsleiste verfügt über eine linke Softtaste, eine rechte Softtaste und eine Eingabefeld-Schaltfläche dazwischen. Die rechte Softtaste ist normalerweise mit **Menu (Menü)** verknüpft, während die Funktion der linken Softtaste je nach Programmen variiert.

Beispiel für die Befehlsleiste:



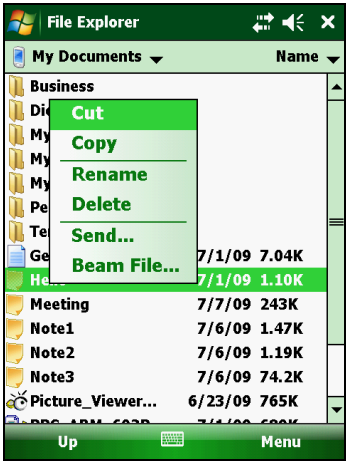

# Ausführen von Programmen

Sie können von einem Programm zu einem anderen wechseln, ohne ein Programm zu schließen.

- Um ein Programm auszuführen, tippen Sie bitte auf in der linken oberen Ecke der Seite und wählen das gewünschte Programm aus dem Startmenü aus.
- Um weitere Programme zu öffnen, tippen Sie bitte auf → **Programs (Programme)** und dann auf das gewünschte Programm.

# Kontextmenüs

Mit Hilfe der Kontextmenüs können Sie schnell eine Aktion für ein Element ausführen. Sie können z.B. das Kontextmenü der Kontaktliste verwenden, um schnell einen Kontakt zu löschen, eine Kopie eines Kontakts zu erstellen oder eine E-Mail an einen Kontakt zu senden. Die Aktionen in den Kontextmenüs variieren von Programm zu Programm. Tippen Sie mit dem Stylus auf das gewünschte Element und halten ihn in dieser Position, um den Kontextmenü aufzurufen. Wenn das Menü erscheint, tippen Sie bitte mit dem Stylus die gewünschte Aktion an. Wenn Sie keine Aktion ausführen möchten, tippen Sie bitte auf eine Stelle außerhalb des Menüs.



# Benachrichtigungen

Das Gerät kann Sie auf verschiedene Art und Weise an Ihre zu erledigenden Arbeiten erinnern. Wenn Sie z.B. einen Termin im Kalender, eine Aufgabe mit einem Fälligkeitsdatum oder einen Zeitalarm eingestellt haben, werden Sie auf eine der folgenden Weisen daran erinnert:

- Ein Meldungsfenster erscheint auf dem Bildschirm.
- Ein von Ihnen zuvor festgelegter Klang ertönt.
- Die Benachrichtigungsanzeige am Gerät blinkt.

Um die Benachrichtigungsarten und Töne für das Gerät zu wählen, tippen Sie bitte auf → **Settings (Einstellungen)** → **Personal (Privat)** → **Sounds & Notifications (Sounds & Benachrichtigungen)**.

# Eingeben von Daten

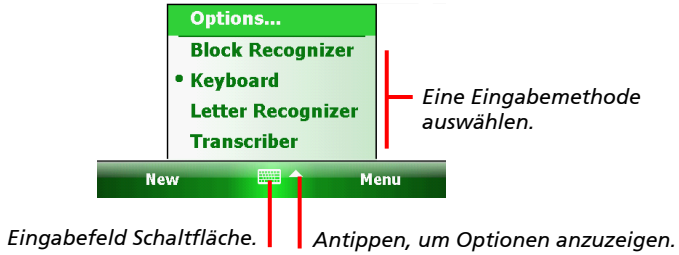
Es stehen Ihnen mehrere Methoden zur Dateneingabe auf diesem Gerät zur Verfügung:

- Das Eingabefeld verwenden, um Text über die virtuelle Tastatur oder andere Eingabemethoden einzugeben.
- Verwendung der physischen Tastatur.
- Direkt auf dem Bildschirm schreiben.
- Auf dem Bildschirm zeichnen.
- In das Mikrofon sprechen, um eine gesprochene Notiz aufzunehmen.

## Text über das Eingabefeld eingeben

Sie können über das Eingabefeld Daten in ein Programm auf dem Gerät eingeben. Sie können entweder die virtuelle Tastatur oder einen Erkenner verwenden, um Text einzutippen bzw. zu schreiben. In jedem Fall erscheinen die eingegebenen Zeichen wie eingetippter Text auf dem Bildschirm.

Tippen Sie auf die **Input panel (Eingabefeld)**-Schaltfläche, um das Eingabefeld ein- oder auszublenden. Tippen Sie auf den Pfeil neben der Eingabefeld-Schaltfläche, um sich die Optionen anzeigen zu lassen.




## XT9 Tastatur

Das Gerät verfügt einer XT9 Texteingabe-Software mit großen Tasten, die es Ihnen ermöglicht, Text schneller und einfacher einzugeben.

Es stehen zwei Eingabemodi zur Auswahl: Der XT9-Modus und der ABC-Modus. Um den Modus zu ändern, tippen Sie etwas länger auf die **@123** oder **ABC** Taste (unten links), um das Menü anzuzeigen und anschließend auf Ihre Auswahl zu tippen.

Der Unterschied zwischen dem XT9- und dem ABC-Modus ist, dass der XT9-Modus erweiterte Funktionen wie z.B. sichtbare Auswahlliste, Wortvervollständigung, Rechtschreibkorrektur und automatisches Einfügen beherrscht.

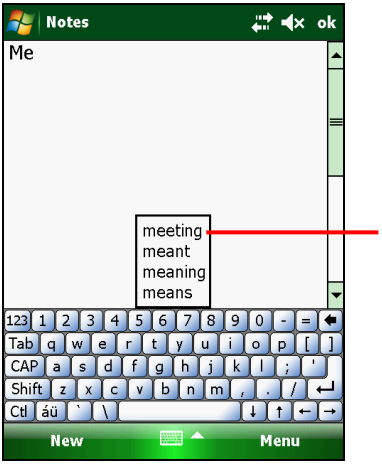
In beiden Modi können Sie zwischen den Buchstaben- und Ziffern/Symboltasten wechseln, indem Sie auf **@123** bzw. **ABC** tippen.

q w e r t y u i o p
a s d f g h j k l
z x c v b n m
@123
New
Menu
. 1 2 3 ?
! 4 5 6 ,
7 8 9
ABC 0
Menu
Zum Wechsel zu Ziffern/Symboltasten tippen.
Zum Wechsel zu Buchstabentasten tippen.
Tippen Sie auf einer der Pfeiltasten, um zum vorherigen oder nächsten Satz von Ziffern/Symboltasten zu wechseln.

Für weitere Informationen über die Verwendung und Anpassung der XT9-Funktionen, tippen Sie etwas länger auf die **@123** oder **ABC**-Taste (unten links), um das Menü anzuzeigen und tippen Sie anschließend auf **Optionen (Options)** → **XT9 Hilfe (XT9 Help)**.

## Microsoft Tastatur

Wenn Sie das Eingabefeld (Microsoft tastatur) verwenden, schlägt das Gerät während der Eingabe das zu schreibende Wort vor und zeigt es über dem Eingabefeld an. Wenn Sie das angezeigte Wort antippen, wird es am Einfügepunkt zu Ihrem Text hinzugefügt. Je mehr Sie das Gerät verwenden, desto mehr Wörter lernt das Gerät und schlägt diese entsprechend vor.



## Erkenner

**HINWEIS:** Die Verfügbarkeit der Erkenner hängt von Ihrer Region und Ihrer Sprachversion, die Sie gekauft haben, ab.

Mit einem Erkenner können Sie mit dem Stylus Buchstaben auf dem Bildschirm wie auf einem Blatt Papier schreiben.

Der handschriftlich geschriebene Buchstabe wird dann auf dem Bildschirm in gedruckten Text umgewandelt. Für detaillierte Anweisungen zur Verwendung eines Erkenners tippen Sie bitte auf das Fragezeichen neben dem Schreibbereich, wenn der Erkenner aktiviert ist.

# Eingabe von Text über die physische Tastatur

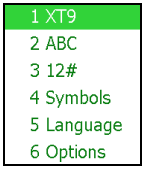
Die physische Tastatur des Gerätes funktioniert mit der XT9 Texteingabe-Software zur Bereitstellung von Texteingabefähigkeiten. Sie können die physische Tastatur zur Eingabe von Text verwenden, wenn das Eingabefeld ausgeblendet ist.

**HINWEIS:** Wenn das Eingabefeld geöffnet ist, werden die Texteingabefähigkeiten der physischen Tastatur deaktiviert.

Tastaturfunktionen in einem der drei Eingabemethoden:

- **XT9-Modus** (Standard)
- **ABC-Modus**
- **12#-Modus**

Um in einen anderen Modus zu wechseln, drücken Sie etwas länger auf die ∗ Taste. Ein kleines Optionsmenü wird unten rechts wie abgebildet erscheinen. Drücken Sie auf **1**, **2** oder **3** für den gewünschten Modus.



## Tastaturbedienung im XT9-Modus

XT9 ist eine intelligente Eingabemethode, die Ihnen die Eingabe von Wörtern mit nur einem Tastendruck pro Buchstabe ermöglicht. Obwohl einer Taste drei bis vier Buchstaben zugewiesen sind, kann der XT9-Modus aufgrund der Tastendruckkombinationen das gewünschte Wort vorhersagen. Wenn Sie zum Beispiel das Wort **day** eingeben möchten, drücken Sie einfach auf **329**.

| Taste | Funktion im XT9-Modus |
|---|---|
| **1** | Zur Anzeige einer Liste von Satzzeichen. |
| **2 ~ 9** | Drücken Sie auf die Taste mit dem gewünschten Buchstaben. Eine Liste wird unten auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn Sie die nächste Taste für den nächsten Buchstaben drücken, wird die Liste der vorhergesagten Wörter entsprechend aktualisiert. |
| ***** | Zur Auswahl der Groß-/Kleinschreibung des nächsten Buchstabens drücken:<br>**xt9** (alles Kleinbuchstaben)<br>**Xt9** (Großbuchstabe)<br>**XT9** (alles Großbuchstaben) |
| **#** | Zur Eingabe eines Leerzeichens drücken. |
| **0** | Keine Funktion. |

## Tastaturbedienung im ABC-Modus

Der ABC-Modus ermöglicht die Eingabe jedes Buchstabens eines Wortes, indem Sie ein, zwei, drei oder vier Mal auf Taste drücken, um zum gewünschten Buchstaben zu gelangen. Wenn Sie zum Beispiel das Wort **day** eingeben möchten, drücken Sie ein Mal auf **3**, ein Mal auf **2** und drei Mal auf **9**.

| Taste | Funktion im ABC-Modus |
|---|---|
| **1** | Drücken Sie so oft wie nötig, um eines der unten stehenden Satzzeichen einzugeben.<br>**. ? ! , - ' @ : /** |

| Taste | Funktion im ABC-Modus |
|---|---|
| **2 ~ 9** | Drücken Sie so oft wie nötig, um den gewünschten Buchstaben einzugeben. |
| * | Zur Auswahl der Groß-/Kleinschreibung des nächsten Buchstabens drücken:<br>**abc** (alles Kleinbuchstaben)<br>**Abc** (Großbuchstabe)<br>**ABC** (alles Großbuchstaben) |
| # | Zur Eingabe eines Leerzeichens drücken. |
| **0** | Ein Mal drücken, um **+** und zwei Mal drücken, um **0** einzugeben. |

## Tastaturbedienung im 12#-Modus

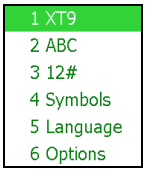
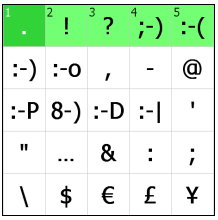
Der 12#-Modus ermöglicht Ihnen die Eingabe von Zahlen.

| Taste | Funktion im 12#-Modus |
|---|---|
| **0 ~ 9** | Zur Eingabe der Zahl drücken. |
| * | Zur Rückkehr in den vorherigen Texteingabemodus drücken. |
| # | Zur Eingabe von # drücken. |

## Tasturbedienung bei längerem Druck

Die oben stehenden Beschreibungen der drei Eingabemodi beziehen sich auf einen kurzen Tastendruck. Wenn eine Taste in einem der Modi länger gedrückt wird, werden die folgenden Aktionen ausgeführt:

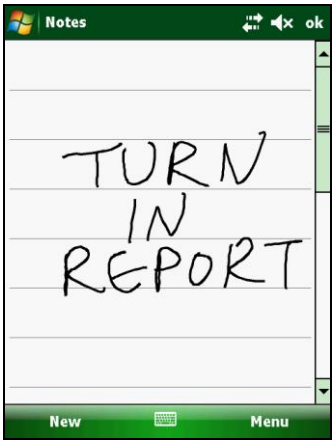
| Taste | Bei längerem Druck |
|---|---|
| **0 ~ 9** | Zur Eingabe der Zahl drücken (länger drücken). |

| Taste | Bei längerem Druck |
|---|---|
| * | Länger drücken, um das Optionsmenü wie hier abgebildet anzuzeigen.   |
| # | Länger drücken, um das Symbolauswahlmenü wie hier abgebildet anzuzeigen.   |

## Schreiben auf dem Bildschirm

Einige Programme wie "Notizen" akzeptieren das Eingeben von Daten durch direktes Schreiben mit dem Stylus auf dem Bildschirm. Schreiben Sie einfach wie sonst auf ein Blatt Papier. Sie können nachher das Geschriebene bearbeiten und formatieren, sowie die Daten in Text umwandeln.

Tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Draw (Zeichnen)** , um in den Zeichenmodus zu wechseln und damit auf dem Bildschirm zu schreiben. Ein Häkchen (√) erscheint daraufhin vor dem Befehl.

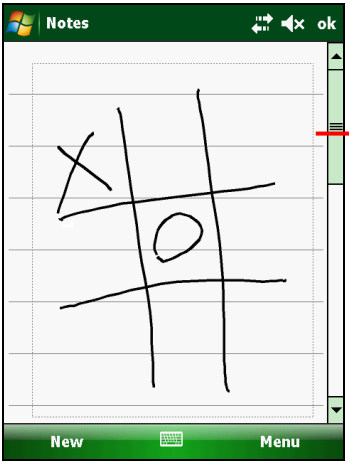


**HINWEIS:** Nicht alle Programme unterstützen den Zeichenmodus.

# Zeichnen auf dem Bildschirm

Ebenso wie Sie auf dem Bildschirm schreiben können, können Sie auch darauf zeichnen.

1. Tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Draw (Zeichnen)** , um den Zeichenmodus zu aktivieren. Ein Häkchen (√) erscheint daraufhin vor dem Befehl.
2. Machen Sie mit dem Stylus einen Strich durch drei Lineallinien. Ein Zeichen-Feld erscheint daraufhin.
3. Die folgenden Striche im oder am Zeichenfeld gehören dann zur Zeichnung. Wenn die Zeichnung nicht drei Lineallinien kreuzt, wird sie wie Geschriebenes behandelt.




*Das Zeichen-Feld zeigt die Seitenbegrenzungen an.*

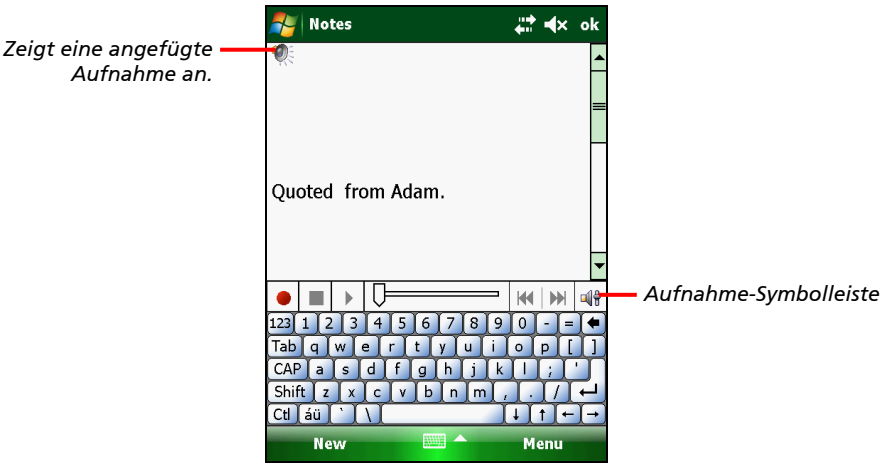
# Aufnehmen einer Sprachnotiz

Sie können eine Sprachnotiz aufnehmen, um schnell Gedanken, Benachrichtigungen, Ideen, Zeichnungen und Telefonnummern festzuhalten. Im Programm "Notizen" können Sie sowohl eigenständige Notizen aufnehmen als auch Sprachnotizen in geschriebene Notizen einfügen. Soll eine Sprachnotiz in eine Notiz eingefügt werden, müssen Sie zunächst die jeweilige Notiz öffnen. Im Programm "E-Mail" können Sie einer E-Mail eine Sprachnotiz hinzufügen.

So machen Sie eine Aufnahme:

1. Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Notes (Notizen)** , um das Programm zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **View Recording Toolbar (Aufnahme-Symbolleiste anzeigen)**, um die Aufnahme-Symbolleiste einzublenden.
3. Halten Sie das Mikrofon des Geräts an Ihren Mund oder an eine andere Klangquelle.
4. Tippen Sie auf die Aufnahmeschaltfläche ● in der Aufnahme-Symbolleiste, um die Aufnahme zu starten.
5. Tippen Sie auf die Stoppschaltfläche ■ in der Aufnahme-Symbolleiste, um die Aufnahme zu beenden. Die neue Aufzeichnung erscheint in der Notiz-Liste oder als angefügtes Symbol.

Um eine Aufnahme wiederzugeben, tippen Sie auf die Aufnahme in der Liste oder auf ihr Symbol in der Notiz.




## Aufnahmeformate

Das Gerät unterstützt verschiedene Formate für Sprachnotizen. Die Formate beeinflussen sowohl die Klangqualität als auch die Größe der Audiodatei. Beim Wählen eines Aufnahmeformats sollten Sie sowohl die benötigte Klangqualität als auch den verfügbaren Speicherplatz auf dem Gerät berücksichtigen.

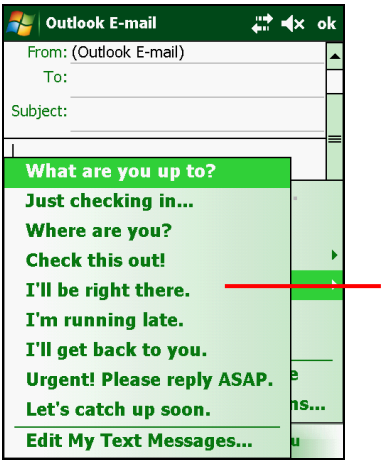
Nicht alle Aufnahmeformate sind kompatibel mit anderer Software bzw. anderen Computern. Wenn Sie Ihre Aufnahmen mit anderen Leuten teilen oder zu Ihrem Desktop-Computer übertragen möchten, wählen Sie bitte ein Aufnahmeformat aus, das von dem Wiedergabeprogramm auf dem anderen Computer unterstützt wird.

So wählen Sie ein Aufnahmeformat aus:

1. Tippen Sie auf → **Settings (Einstellungen)** → **Personl (Privat)** → **Input (Eingabe)**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Options (Optionen)** ein Sprachaufnahmeformat aus der herunterklappenden Liste aus.

## Verwenden von Kurztext

Beim Programm "E-Mail" können Sie über die Kurztext-Funktion schnell eine voreingestellte oder häufig verwendete Nachricht in das Texteingabefeld einfügen. Tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **My Text (Kurztext)** und anschließend auf eine gewünschte Nachricht, um sie einzufügen.




*Antippen, um eine vorab geschriebene Nachricht zu benutzen.*

# Absichern Ihres Geräts

## Sperren Ihres Geräts

Wenn Sie Ihr Gerät nicht verwenden, können Sie es sperren, damit es bei zufälliger Berührung des Tastenfelds oder Touchpad keine Befehle ausführt..

So sperren Sie das Gerät: Tippen Sie im Bildschirm Today (Heute) auf **Device unlocked (Gerät entsperrt)**.

So entsperren Sie das Gerät: Tippen Sie auf **Unlock (Entsperren)** (oder drücken Sie die linke Soft-Taste auf dem Gerät) → **Unlock (Entsperren)** (oder drücken Sie die Taste ∗ auf dem Gerät).

# Absichern des Geräts mit einem Kennwort

Sie können Ihre Daten noch sicherer machen, wenn bei jedem Einschalten des Geräts ein Kennwort abgefragt wird.

1. Tippen Sie auf → **Settings (Einstellungen)** → **Personal (Privat)** → **Lock (Sperren)**.
2. Wählen Sie **Prompt if device unused for (Erforderlich, wenn Gerät nicht verwendet wurde seit)** durch Tippen an und legen Sie im Feld rechts daneben einen gewünschten Zeitabschnitt fest.
3. Legen Sie den Kennworttyp fest.
4. Geben Sie das Kennwort ein, mit dem Sie Zugang zu Ihrem gesperrten Gerät erhalten möchten, und bestätigen Sie es dann.
5. Tippen Sie auf **ok**, um die Einstellung zu speichern.

Beim nächsten Einschalten des Geräts werden Sie aufgefordert, Ihr Kennwort einzugeben. Sie müssen dieses Kennwort auch auf dem Computer für die ActiveSync-Verbindung eingeben.

**HINWEIS:** Haben Sie Ihr Kennwort vergessen, müssen Sie den Speicherinhalt leeren, bevor Sie Zugang zu Ihrem Gerät bekommen. (Diesbezügliche Anweisungen finden Sie im Abschnitt "Wiederherstellen der werkseitigen Standardwerte" in Kapitel 8.)

# Kapitel 3

# *Verwenden des Telefons (nur ausgewählte Modelle)*

Dieses Kapitel erklärt die Funktionsweise des Mobiltelefons auf Ihrem Gerät.

## Über Ihr Telefon

Ausgewählte Modelle sind mit dem HSDPA- (High-Speed Downlink Packet Access) Modul ausgestattet. HSDPA ist ein erweitertes Kommunikationsprotokoll für Mobiltelefonie der dritten Generation (3G). Es kann mit 850/900/1800/1900/2100 MHz betrieben werden.

Zur Verwendung des Telefons müssen Sie zuerst ein Konto beim Dienstanbieter eines Mobiltelefons einrichten. Die für Sie verfügbaren Funktionen hängen von den Dienstleistungen ab, die von Ihrem Mobiltelefondienst angeboten werden, und dem Typ Ihres Abonnements.

Sie erhalten von Ihrem Dienstanbieter eine SIM-Karte. Auf dieser Karte befinden sich die Details und Rechte Ihres Mobiltelefonkontos, Kontakte, die gespeichert werden können, sowie von Ihnen abonnierte Zusatzdienste. Sie müssen eine SIM-Karte installieren, bevor Sie Telefonanrufe tätigen oder empfangen oder drahtlose Datendienste verwenden können. (Anweisungen zur Installations finden Sie im Abschnitt “Installieren der SIM-Karte und des Akkus” in Kapitel 1.)

# Ein- und Ausschalten des Telefons

Die Telefonfunktion ist per Standard aktiviert, sobald Ihr Gerät eingeschaltet wird. Falls erforderlich (z.B. in einem Flugzeug), können Sie das Telefon deaktivieren, ohne gleichzeitig Ihr Gerät ausschalten zu müssen.

1. Tippen Sie auf den Abschnitt Wireless Manager (Drahtlos-Manager) im Bildschirm Today (Heute).

   - oder -

   Tippen Sie auf die Verbindungsanzeige in der Navigationsleiste und dann auf **Wireless Manager (Drahtlos-Manager)**.

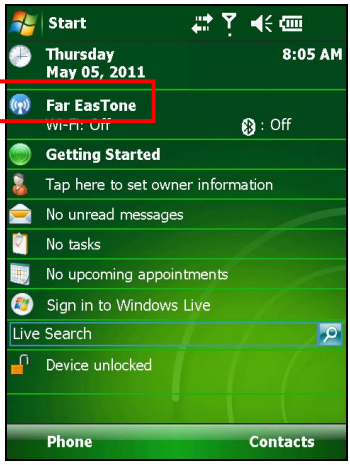
2. Der Bildschirm Wireless Manager (Drahtlos-Manager) erscheint.

   Tippen Sie auf **Phone (Telefon)**, um das Telefon je nach Situation ein- oder auszuschalten. Tippen Sie auf **Done (Fertig)**.

3. Beim Einschalten des Telefons wird möglicherweise die PIN- (Personal Identification Number) Nummer abgefragt, sofern sie eingerichtet wurde.

   Ihr Gerät sucht dann nach dem Mobiltelefondienst und zeigt seinen Namen auf dem Bildschirm Today (Heute) im Abschnitt Wireless Manager (Drahtlos-Manager) an.

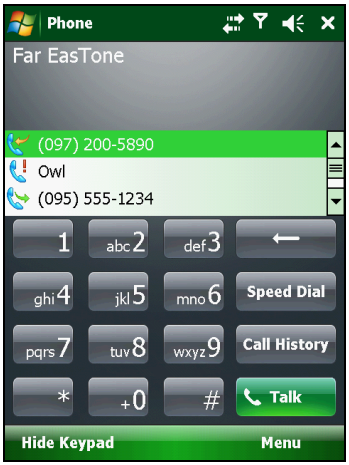
   Ist das Telefon deaktiviert, zeigt der Abschnitt Wireless Manager (Drahtlos-Manager) im Bildschirm Today (Heute) die Meldung **Phone off (Telefon aus)** an.



# Starten des Programms Telefon

Es gibt folgende drei Möglichkeiten, das Programm Phone (Telefon) zu starten:

- Drücken Sie die **Senden-Taste** auf dem Gerät.
- Tippen Sie im Bildschirm Today (Heute) auf **Phone (Telefon)** (linke Soft-Taste).
- Tippen Sie auf → **Phone (Telefon)**.




**HINWEIS:** Ist das Telefon zur Zeit deaktiviert, werden Sie gebeten, es zu aktivieren.

Sobald Phone (Telefon) gestartet wird, erscheint der Bildschirm Phone (Telefon) mit dem Soft-Tastenfeld. Sie können **Hide Keypad (Tastenfeld ausblenden)** antippen (linke Soft-Taste).

Während eines Anrufs können Sie andere Programme verwenden. Um schnell zu Phone (Telefon) zurückzuschalten, drücken Sie die **Senden-Taste** auf Ihrem Gerät.

# Telefonstatussymbole

Symbole in der Navigationsleiste zeigen den Status der Telefonfunktionen an. Es folgt eine Liste dieser Symbole und Funktionen.

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
| | Telefon aus (Flugzeugmodus) |
| | Signalstärke |
| | Aktiver Anruf |
| | Verpasster Anruf |

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
| | EDGE belegt |
| 3G | WCDMA/UMTS verfügbar |
| 3G | WCDMA/UMTS belegt |
| H | HSPA verfügbar |

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
| | Anruf in Warteschleife |
| G | GPRS verfügbar |
| | GPRS belegt |
| E | EDGE verfügbar |

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
| | HSPA belegt |
| | Neue Nachricht |
| | SIM-Karte fehlt |

# Führen eines Telefongesprächs

Es gibt mehrere Methoden, ein Telefongespräch zu führen.

## Wählen einer Telefonnummer

1. **Im Bildschirm Today (Heute):** Drücken Sie die numerischen Tasten auf Ihrem Gerät, um die Telefonnummer einzugeben. Ihr Gerät wechselt automatisch zum Programm Phone (Telefon).

   **Im Programm Phone (Telefon):** Geben Sie die Telefonnummer über das tatsächliche Tastenfeld oder das Tastenfeld auf dem Bildschirm ein.

2. Während Eingabe der Telefonnummer sucht das Programm in Contacts (Kontakte), Call History (Anrufverlauf) und Speed Dial (Kurzwahl) nach einem Namen und/oder einer Nummer passend zu den Suchkriterien. Wird der Name der anzurufenden Person aufgelistet, wählen Sie ihn und die gewünschte Telefonnummer an.

   Oder Sie geben die komplette Telefonnummer ein.

3. Drücken Sie die **Senden-Taste** auf Ihrem Gerät, um die Nummer anzurufen.

**HINWEIS:**

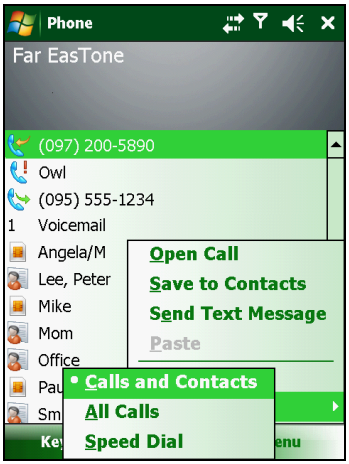
- Bei Eingabe einer falschen Nummer können Sie einzelne Ziffern mit der Rücktaste löschen.
- Für ein Auslandsgespräch müssen Sie die Zahlentaste 0 antippen und halten, bis das Zeichen + erscheint. Das Zeichen + ersetzt die Ländervorwahl für das Land, von dem aus Sie anrufen.

# Führen eines Telefongesprächs mithilfe der Liste auf dem Bildschirm

Sobald das Programm Phone (Telefon) gestartet wird, listet der Bildschirm alle kürzlichen Anrufe, Kurzwahlen und Kontakte auf.

Befindet sich die von Ihnen gewünschte Nummer in der Liste, können Sie sie aus der Liste auswählen und die **Senden-Taste** auf Ihrem Gerät drücken.

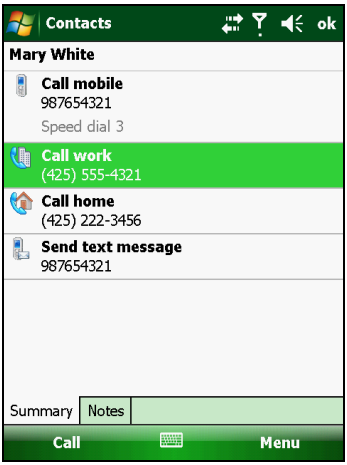
**HINWEIS:** Um eine andersartige Liste im Bildschirm Phone (Telefon) anzuzeigen, tippen Sie auf **Menu (Menü) → View (Ansicht)** und wählen Sie eine der Optionen.



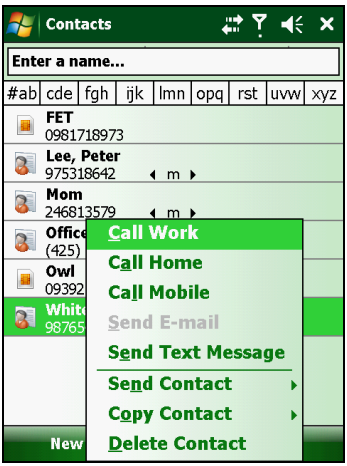
# Führen eines Telefongesprächs mithilfe von Kontakten

Microsoft Contacts (Kontakte) zeigt die auf Ihrem Gerät und auf Ihrer SIM-Karte abgespeicherten Kontaktdaten. (Details über das Programm Contacts (Kontakte) finden Sie im Abschnitt “Kontakte: Freunde und Kollegen im Auge behaltenKontakte: Freunde und Kollegen im Auge behalten” in Kapitel 5.)

1. Starten Sie das Programm Contacts (Kontakte).
2. Anhand einer der folgenden Schritte können Sie eine Person in der Kontaktliste anrufen:
   - Tippen Sie auf den Kontakt, der angerufen werden soll. Tippen Sie dann auf die zu wählende Nummer; oder wechseln Sie zur Nummer, die Sie wählen möchten, und tippen Sie dann auf **Call (Anrufen)** oder drücken Sie die Senden-Taste.



- Tippen Sie auf den anzurufenden Kontakt und halten Sie ihn gedrückt, tippen Sie dann im Kontextmenü auf die zu wählende Nummer.

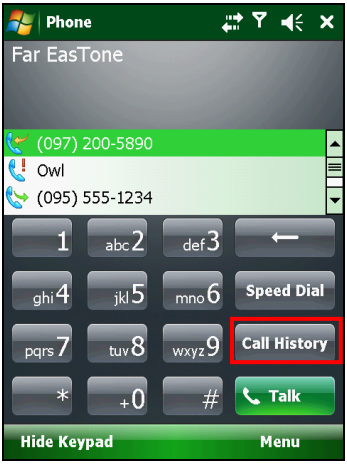



# Führen eines Telefongesprächs mithilfe der Anrufverlaufsliste

Die Anrufverlaufsliste zeigt die von Ihnen geführten, empfangenen oder verpassten Anrufe.

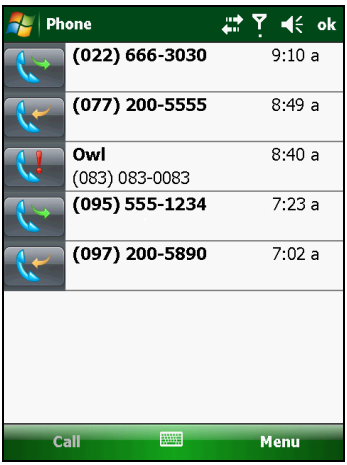
1. Tippen Sie im Programm Phone (Telefon) auf **Call History (Anrufverlauf)**.

   Ist das Tastenfeld ausgeblendet, tippen Sie auf **Keypad (Tastenfeld)**, um die Schaltfläche **Call History (Anrufverlauf)** anzuzeigen.



2. Anhand einer der folgenden Schritte können Sie eine Person aus der Anrufverlaufsliste anrufen:

   - Wählen Sie die anzurufende Nummer und tippen Sie auf **Call (Anrufen)** oder drücken Sie die **Senden-Taste** auf Ihrem Gerät.
   - Tippen Sie auf die anzurufende Nummer und halten Sie sie gedrückt, tippen Sie dann im Kontextmenü auf **Call (Anrufen)**.



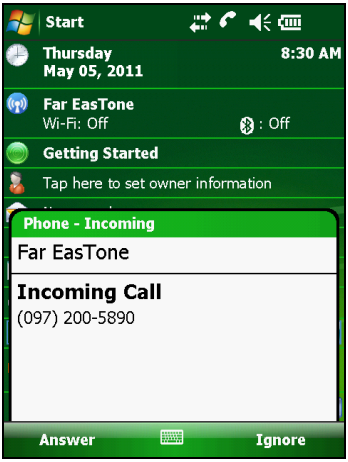

# Führen eines Telefongesprächs mithilfe von Kurzwahl

Wenn Sie Kurzwahleinträge angelegt haben, können Sie eine Person schnell anrufen. (Informationen über "Verwenden von Kurzwahl" finden Sie in diesem Kapitel.)

Im Bildschirm Today (Heute) oder im Programm Phone (Telefon) drücken und halten Sie die numerische Taste der zugewiesenen Kurzwahlnummer, um sie wählen.

# Reagieren auf einen Anruf

Beim Empfang eines eingehenden Anrufs klingelt oder vibriert Ihr Gerät, je nachdem, welche Option Sie für das Telefon eingestellt haben. Der Name und die Nummer des Anrufers werden in einem eingeblendeten Fenster angezeigt. Befindet sich der Name des Anrufers nicht in Ihrer Kontaktliste, wird nur die Telefonnummer des Anrufers angezeigt.




## Beantworten eines Anrufs

Zur Beantwortung eines eingehenden Anrufs drücken Sie die **Senden-Taste** auf Ihrem Gerät oder tippen auf **Answer (Antworten)** (linke Soft-Taste).

## Ablehnen eines Anrufs

Um einen eingehenden Anruf abzulehnen, drücken Sie die **Beenden-Taste** auf Ihrem Gerät oder tippen auf **Ignore (Ignorieren)** (rechte Soft-Taste).

## Beenden eines Anrufs

Um einen Anruf abzulehnen, drücken Sie die **Beenden-Taste** auf Ihrem Gerät oder tippen auf **End (Beenden)** im Bildschirm.

# Bedienungsmöglichkeiten während eines Anrufs

## Einstellen der Lautstärke des Telefons

Um die Lautstärke während eines Anrufs einzustellen, tippen Sie in der Navigationsleiste auf das Symbol und wählen Sie einen Lautstärkepegel.

**ACHTUNG:** Stellen Sie die Lautstärke nie zu hoch ein, wenn Sie Ohrhörer tragen. Ein übermäßiger Lautstärkepegel kann Ihr Hörvermögen schädigen.

## Verwenden der Stummschaltfunktion

Während eines Anrufs können Sie Ihr Mikrofon stummschalten, so dass die Person, mit der Sie gerade sprechen, Sie nicht hören kann, aber Sie die Person weiterhin hören können.

Tippen Sie im Telefontastenfeld auf **Mute (Ton aus)**, um die Stummschaltfunktion zu aktivieren. Das Symbol erscheint oben rechts im Bildschirm.

Um die Stummschaltfunktion zu deaktivieren, tippen Sie auf **Unmute (Ton ein)**.

# Verwenden des Freisprechtelefons

Sie können das Freisprechtelefon einschalten, wodurch Ihr Gerät zu einer Freisprechanlage wird.

Tippen Sie im Tastenfeld des Telefons auf **Speaker On (Lautsprecher ein)**, um die Freisprechfunktion zu aktivieren. Das Symbol erscheint in der Navigationsleiste.

Um die Freisprechfunktion zu deaktivieren, tippen Sie auf **Speaker Off (Lautsprecher aus)**.

# Verwalten von mehreren Anrufen

**HINWEIS:** Sie müssen sich für den "Anklopfdienst" bei Ihrem Mobiltelefondienst registrieren und Ihr Gerät entsprechend einrichten. Die genaue Anzahl von Personen, mit denen Sie gleichzeitig Gespräche führen können, hängt von Ihrem Mobiltelefondienst ab.

Während eines Telefongesprächs können Sie ein zweites Gespräch führen oder entgegennehmen, wobei Sie das aktuelle Gespräch in die Warteschleife setzen. Sie können dann zwischen beiden Anrufern hin und her schalten oder eine Konferenzschaltung für alle drei Teilnehmer einrichten.

## Unterbrechen eines Anrufs, um einen zweiten Anruf zu beantworten

1. Erhalten Sie einen weiteren Anruf, während Sie auf dem Gerät sprechen, blendet sich ein Fenster ein und benachrichtigt Sie davon.
2. Tippen Sie auf **Answer (Antworten)**, um den ersten Anruf in die Warteschleife zu setzen und den zweiten Anruf zu beantworten.
3. Um den zweiten Anruf zu beenden und zum ersten Anruf zurückzukehren, tippen Sie auf **End (Beenden)**.

## Ablehnen des zweiten Anrufs

Um den zweiten Anruf abzulehnen und bei Ihrem aktuellen Telefongespräch zu bleiben, tippen Sie auf **Ignore (Ignorieren)**. Drücken Sie auf keinen Fall auf **Beenden**, denn dadurch wird das aktuelle Gespräch beendet.

## Setzen eines Anrufs in die Warteschleife, um ein zweites Telefongespräch zu führen

1. Tippen Sie während eines Anrufs auf **Hold (Warteschleife)**, um den ersten Anruf in die Warteschleife zu setzen.
2. Wählen Sie eine zweite Telefonnummer oder geben Sie die ersten Buchstaben des zweiten Kontaktnamens über das numerische Tastenfeld Ihres Geräts ein. Drücken Sie dann die **Senden-Taste**, um eine Verbindung herzustellen. Warten Sie, bis der Anruf beantwortet wird.
3. Um den zweiten Anruf zu beenden und zum ersten Anruf zurückzukehren, tippen Sie auf **End (Beenden)**.

## Wechseln zwischen Anrufen

Haben Sie einen Anruf in die Warteschleife gesetzt und führen ein anderes Telefongespräch oder haben einen anderen Anruf beantwortet, wie zuvor beschrieben wurde, können Sie durch Tippen auf **Swap (Wechseln)** zwischen beiden Anrufen hin und her wechseln.

## Einrichten einer Konferenzschaltung

**HINWEIS:** Erkundigen Sie sich gegebenenfalls bei Ihrem Mobiltelefondienst über Verfügbarkeit und Abonnement der Funktion Konferenzschaltung.

1. Haben Sie einen Anruf in die Warteschleife gesetzt und führen ein anderes Telefongespräch oder haben einen anderen Anruf beantwortet, wie zuvor beschrieben wurde, können Sie durch Tippen auf **Menu (Menü) → Conference (Konferenz)** eine Konferenzschaltung einrichten.
2. Um weitere Personen Ihrer Konferenzschaltung hinzuzufügen, tippen Sie auf **Hold (Warteschleife)**. Wählen Sie eine zweite Nummer und

drücken Sie die Sprechen-Taste, um eine Verbindung herzustellen. Warten Sie, bis der Anruf beantwortet wird. Tippen Sie dann auf **Menu (Menü)** → **Conference (Konferenz)**.

3. Möchten Sie während des Telefongesprächs mit einem der Teilnehmer privat sprechen, tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Private (Privat)**. Wählen Sie eine Nummer und tippen Sie auf **Private (Privat)**.

   Um wieder alle Personen in das Telefongespräch mit einzubeziehen, tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Conference (Konferenz)**.

## Erstellen einer Notiz während eines Anrufs

Während eines Telefongesprächs könnnen Sie sich Notizen machen.

1. Tippen Sie auf **Note (Notiz)**.
2. Geben Sie Ihre Notiz ein und tippen Sie auf **ok**.

So rufen Sie eine Notiz auf, die Sie während eines Telefongesprächs erstellten:

1. Tippen Sie im Programm Phone (Telefon) auf **Call History (Anrufverlauf)**.
2. Das Symbol zeigt an, dass der Anrufeintrag eine Notiz enthält. Tippen Sie auf den Namen oder die Nummer des betreffenden Eintrags, halten Sie den Eintrag gedrückt, und tippen Sie im Kontextmenü auf **View Note (Notiz anzeigen)**.

**HINWEIS:** Sie können auch auf → **Programs (Programme)** → **Notes (Notizen)** tippen und die Notiz im Ordner Calls (Anrufe) einlesen.

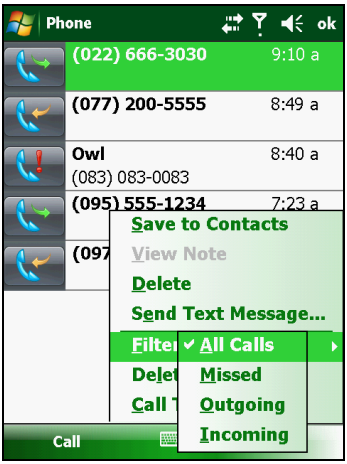
# Verwenden von Anrufverlauf

Call History (Anrufverlauf) zeigt die Zeit und die Länge aller eingehenden, ausgehenden und verpassten Anrufe sowie eine Zusammenfassung sämtlicher Anrufe an. Über Call History (Anrufverlauf) erhalten Sie auch einen bequemen Zugang zu allen Notizen, die während eines Telefongesprächs erstellt wurden.

Um Call History (Anrufverlauf) aufzurufen, tippen Sie im Programm Phone (Telefon) auf **Call History (Anrufverlauf)**.

## Anzeigen von Anrufverlauf

Sie können auf **Menu (Menü)** → **Filter** tippen, um die Ansicht des Anrufverlaufs zu ändern (**All Calls (Alle Anrufe)** per Standard).




- **All Calls (Alle Anrufe)**: Zeigt alle Anrufe in einer chronologischen Reihenfolge an, die zu Ihrem Gerät geleitet oder auf ihm getätigt wurden.
- **Missed (Verpasst)** ( ): Zeigt nur die unbeantworteten Anrufe an.
- **Outgoing (Ausgehend)** ( ): Zeigt nur auf die auf Ihrem Gerät getätigte Anrufe an.
- **Incoming (Eíngehend)** ( ): Zeigt nur die zu Ihrem Gerät geleiteten Anrufe an.

Um die Uhrzeit, das Datum und die Dauer eines Telefongesprächs im Detail anzuzeigen, tippen Sie auf das Element in der Liste.

Um alle Elemente aus der Liste zu entfernen, tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Delete All Calls (Alle Anrufe löschen)**.

## Hinzufügen eines Eintrags in Kontakte mit Anrufverlauf

Sie können eine im Call History (Anrufverlauf) befindliche Telefonnummer den Outlook- oder SIM-Kontakten hinzufügen.

1. Tippen Sie auf den zu übertragenden Eintrag, halten Sie ihn gedrückt, und tippen Sie im Kontextmenü auf **Save to Contacts (In Kontakte speichern)**.
2. Tippen Sie auf **<New Contact (Neuer Kontakt)>** und wählen Sie einen Kontakttyp.
3. Geben Sie den Namen des Kontakts ein und wählen Sie den richtigen Zahlentyp.
4. Tippen Sie auf **Save (Speichern)**, um den Eintrag zu speichern.

# Verwenden von Kurzwahl

Sie können Kurzwahlen für Telefonnummern erstellen, die Sie häufig anrufen, um diese mit nur einem einzigen Antippen wählen zu können.

## Erstellen eines Kurzwahleintrags

Kurzwahlen können nur für Telefonnummern erstellt werden, die in Contacts (Kontakte) gespeichert sind.

1. Tippen Sie im Programm Phone (Telefon) auf **Speed Dial (Kurzwahl)**.
2. Tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **New (Neu)**.
3. Tippen Sie auf den gewünschten Kontakt.

4. Akzeptieren Sie unter **Name** den aktuellen Namen oder ändern Sie ihn auf Wunsch.

5. Unter **Number (Nummer)** wählen Sie die Telefonnummer, wenn es mehr als eine Nummer für den Kontakt gibt.

6. Akzeptieren Sie unter **Location (Standort)** die aktuelle Kurzwahlnummer oder ändern Sie sie auf Wunsch.

7. Tippen Sie auf **ok**, um die Einstellung zu speichern.

   Der neue Kurzwahleintrag befindet sich jetzt in der Kurzwahlliste. Der Buchstabe unten rechts im Eintrag kennzeichnet die zugewiesene Telefonnummer. Zum Beispiel steht "m" für die Mobiltelefonnummer.

**HINWEIS:** Der erste Kurzwahlstandort ist für Ihre Voicemail reserviert.

## Bearbeiten oder Löschen eines Kurzwahleintrags

1. Tippen Sie im Programm Phone (Telefon) auf **Speed Dial (Kurzwahl)**.
2. Tippen Sie auf den gewünschten Eintrag und dann auf **Delete (Löschen)**.

   – oder –

   Tippen Sie auf den gewünschten Eintrag, halten Sie ihn gedrückt, und tippen Sie im Kontextmenü auf **Delete (Löschen)**.
3. Tippen Sie auf **Yes (Ja)**.

# Anpassen Ihres Telefons

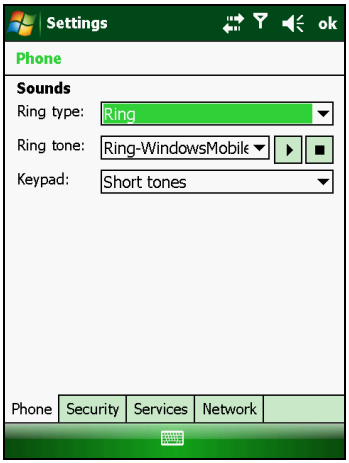
Zum Aufruf der Telefoneinstellungen starten Sie das Programm Phone (Telefon) und tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Options (Optionen)**.

## Ändern der Telefoneinstellungen

Tippen Sie auf die Registerkarte **Phone (Telefon)**.

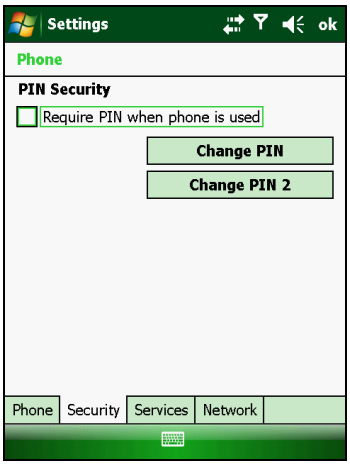
Hier können Sie Telefoneinstellungen anpassen, z.B. Ruftontyp und Klingelton für eingehende Anrufe und die Signaltöne des Tastenfelds bei der Eingabe von Telefonnummern.

**HINWEIS:** Um angepasste MP3-, WAV- oder MID-Dateien als Klingeltöne für eingehende Anrufe zu verwenden, müssen Sie die Dateien in den Ordner \Application Data\Sounds auf Ihrem Gerät oder auf die eingefügte Speicherkarte kopieren. Wählen Sie dann den Klingelton aus der Klingeltonliste aus.



# Ändern der Sicherheitseinstellungen

Tippen Sie auf die Registerkarte **Security (Sicherheit)**.




Sie können Ihr Telefon vor unbefugter Benutzung schützen.

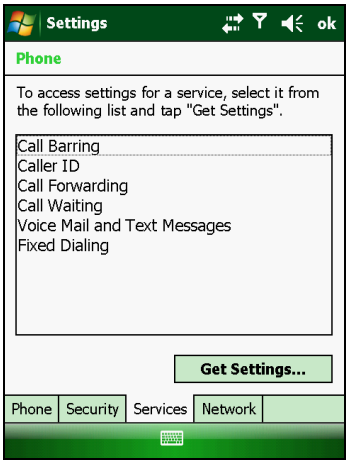
Sie werden eventuell aufgefordert, den PIN2-Code für bestimmte Funktionen (z.B. vorausbezahlter Ladezähler der Karte) einzugeben. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Mobiltelefondienst, ob Ihre SIM-Karte PIN2-bezogene Funktionen und Dienste unterstützt.

**HINWEIS:** Notanrufe können stets ohne Abfrage einer PIN-Nummer getätigt werden.

# Ändern der Einstellungen für Dienste

Tippen Sie auf die Registerkarte **Services (Dienste)**.

Sie können Einstellungen für Telefondienste, die Sie über Ihren Mobiltelefondienst abonnierten, aufrufen und konfigurieren. Sie möchten z.B. bestimmte Typen von eingehenden und/oder ausgehenden Anrufen blockieren, eingehende Anrufe situationsbedingt an eine andere Telefonnummer weiterleiten, von eingehenden Anrufen informiert werden, wenn Sie bereits ein Telefongespräch führen, oder Anderen Ihre Identität mitteilen, wenn Sie sie anrufen. Die verfügbaren Dienste hängen von Ihrem Mobiltelefondienst und dem Typ Ihres Abonnements ab.

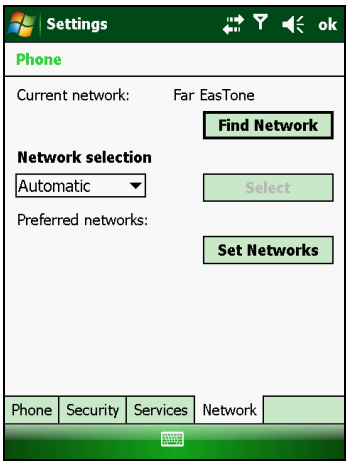



Um die Einstellungen Ihrer Dienste anzuzeigen, tippen Sie auf einen Dienst und dann auf **Get Settings (Einstellungen anfordern)**.

# Ändern der Netzwerkeinstellungen

Tippen Sie auf die Registerkarte **Network (Netzwerk)**.

Sie können verfügbare Drahtlosnetzwerke anzeigen, die Reihenfolge festlegen, in der Ihr Telefon auf ein anderes Netzwerk zugreift, sofern das aktuelle Netz nicht verfügbar ist, und angeben, ob Sie Netzwerke manuell oder automatisch wechseln möchten. Das aktuelle Netzwerk bleibt aktiv, bis Sie es ändern, das Signal verlieren oder Ihre SIM-Karte wechseln.



# Zusätzliche Telefonbedienungen

## Verwenden von Textnachrichten

Textnachrichten werden bei eingeschaltetem Telefon automatisch empfangen. Im Bildschirm Today (Heute) können Sie feststellen, ob es neue Textnachrichten gibt. Sie können die Nachrichtenliste durch Antippen des Abschnitts öffnen.

Anhand einer der folgenden Schritte können Sie eine Textnachricht senden:

- Wählen Sie zuerst eine Telefonnummer in einem Programm wie Phone (Telefon) oder Contacts (Kontakte) aus. Dann wählen Sie **Send Text Message (Textnachricht senden)** im Kontextmenü oder mit der Soft-Taste.
- Starten Sie zuerst das Programm Messaging. Wählen Sie dann die Telefonnummer.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten “Lesen von Textnachrichten (nur ausgewählte Modelle)” und “Verfassen und Senden einer Textnachricht (nur ausgewählte Modelle)” in Kapitel 5.

## Einrichten einer Internetverbindung

Eine Internetverbindung können Sie mit dem Mobilnetzwerk einrichten. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt “Verwenden einer Mobilfunkverbindung (nur ausgewählte Modelle)” in Kapitel 7.

## Abfragen Ihrer Voicemail

Die erste Stelle in Ihrer Kurzwahlliste ist per Standard von Ihrer Voicemailbox belegt. Beim Einfügen Ihrer SIM-Karte erkennt Ihr Gerät automatisch die Nummer Ihrer Voicemailbox und setzt sie an den Anfang Ihrer Kurzwahlliste.

## Absetzen eines Notrufs

Mit Ihrem Gerät können Sie die internationale Notrufnummer 112 wählen. Diese Nummer kann normalerweise in jedem Land für einen Notruf verwendet werden, ob nun eine SIM-Karte eingefügt ist oder nicht, solange Sie sich in Reichweite eines Mobiltelefonnetzes befinden.

Einige Mobiltelefondienste fordern eventuell, dass eine SIM-Karte eingefügt ist, und in einigen Fällen muss auch die PIN-Nummer eingegeben werden.

Es könnten auch andere Notrufnummern verfügbar sein. Eventuell hat Ihr Mobiltelefondienst zusätzlich lokale Notrufnummern auf der SIM-Karte abgespeichert.

## Führen eines Auslandsgesprächs

Bei manueller Wahl einer Telefonnummer tippen Sie auf die Zifferntaste 0 und halten Sie sie gedrückt, bis das Zeichen + erscheint. Das Zeichen + ersetzt die Ländervorwahl für das Land, von dem aus Sie anrufen.

Geben Sie die gesamte Telefonnummer ein, die Sie wählen möchten, einschließlich der Ländervorwahl, der Gebietsvorwahl (ohne die Null am Anfang) und die lokale Telefonnummer.

# Kapitel 4

# *Verwalten Ihres Geräts*

Dieses Kapitel erklärt, wie Sie die Stromversorgung, Einstellungen, Daten und Programme auf Ihrem Gerät effizient verwalten können.

## Energieverwaltung

Ein voll aufgeladener Akku erlaubt einen Betrieb von bis zu 8 Stunden. Die Laufzeit eines voll aufgeladenen Akkus hängt davon ab, wie Sie das Gerät verwenden. Manche Funktionen verbrauchen sehr viel Akkustrom. Dazu gehören z.B. die Mutlimedia-Anwendungen oder der Einsatz einer SD-Karte.

### Meldungen und Aktionen bei einer niedrigen Akkuladung

**ACHTUNG:** Wenn Sie aufgrund einer Warnung einer zu niedrigen Akkuladung den Akku aufladen, sollte der Akku für mindestens 30 Minuten aufgeladen werden. Die Akkuladung reicht möglicherweise noch nicht zur Ausführung bestimmter Arbeiten aus, wenn das Ladegerät zu früh entfernt wurde.

Sie können den Akkuladezustand anzeigen, indem Sie auf → **Settings (Einstellungen)** → **System** → **Power (Stromversorgung)** tippen. Die Restladung wird in einer Statusleiste auf der Seite "Stromversorgung" angezeigt.

Das Gerät gibt eine Warnmeldung und ein Tonsignal ab, wenn die Akkuladung niedrig ist. Sie sollten Ihre Daten sichern und sofort den Akku aufladen, wenn Sie eine Warnung erhalten, dass die Akkuladung niedrig ist. Andernfalls wird das Gerät automatisch ausgeschaltet. Sie müssen das Gerät mit einer Netzstromquelle zum Aufladen des Akkus verbinden, bevor Sie das Gerät wieder verwenden können.

# Energiespar-Tipps

Folgen Sie bitte den nachstehenden Vorschlägen, um die Akkulaufzeit zu maximieren, besonders wenn Sie für eine längere Zeit nur über den Akkustrom verfügen.

- Stellen Sie das Gerät häufig in den Suspend-Modus.
  Nach der Standardeinstellung wird die Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms automatisch ausgeschaltet und das Gerät wird ebenfalls abgeschaltet, wenn das Gerät für eine bestimmte Zeit im Leerlauf ist. Sie können die Länge der Leerlaufzeit kürzen, indem Sie die Einstellung unter → **Settings (Einstellungen)** → **System** → **Power (Stromversorgung)** → **Advanced (Erweitert)** vornehmen.
  Drücken Sie den Stromschalter, um das Gerät auszuschalten, wenn er selbst für eine kurze Zeit nicht verwendet wird.

- Schalten Sie unnötige Funktionen aus oder nehmen Sie entsprechende Einstellungen vor.
  - ✓ Verringern Sie die Lautstärke.
  - ✓ notwendigen Benachrichtigungen. (Nehmen Sie die Einstellungen unte → **Settings (Einstellungen)** → **Personal (Privat)** → **Sounds & Notifications (Sounds & Benachrichtigungen)** vor.)

- Vermeiden Sie stromfressende Bedingungen wie z.B.:
  - ✓ Verwendung eines Modems oder anderen Peripheriegerätes
  - ✓ Wiedergabe von Klängen oder Musik
  - ✓ Aufnehmen
  - ✓ Verwendung oder Überwachung drahtloser Signale

# Anpassen des Geräts

**HINWEIS:** Eine falsche Einstellung kann eine Funktionsstörung des Gerätes verursachen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Funktion eines bestimmten Elements voll verstehen, bevor Sie eine Einstellung ändern.

Sie können die Einstellungen des Geräts nach Ihren Wünschen ändern. Tippen Sie auf → **Settings (Einstellungen)**. Sie können irgendein Symbol auf der Registerkarte **Personal (Privat)**, **System** oder **Connections (Verbindungen)** antippen, um verfügbare Optionen aufzurufen.

## Einstellungen – Privat

| Elemente | Beschreibung |
|---|---|
| **Buttons (Tasten)** | Um den Hardwaretasten (**F1** und **F2**) Programme zuzuweisen und die Wiederholrate der Oben/Unten-Steuerung einzustellen. |
| **Input (Eingabe)** | Hier stellen Sie die eingabemethoden- und sprachaufnahmeformat-bezogenen Elemente ein. |
| **Lock (Kennwort)** | Hier richten Sie ein Kennwort für die Sicherheit ein. |
| **Menus (Menüs)** | Hier legen Sie den Inhalt des **Start**-Menüs fest. |
| **Owner Information (Besitzerinformation)** | Hier geben Sie Ihre persönlichen Daten ein. |
| **Phone (Telefon)** | Passt die Telefonfunktion an. (Weitere Informationen sind im Abschnitt “Anpassen Ihres Telefons” in Kapitel 3 angegeben.) |
| **Sounds & Notifications (Sounds & Benachrichtigungen)** | Hier stellen Sie die Vorkommnisse und Typen der Klänge, die Systemlautstärke und die Benachrichtigungsarten ein. |
| **Today (Heute)** | Hier stellen Sie den Inhalt und das Hintergrundbild der Seite "Heute" ein. |

# Einstellungen – System

| Elemente | Beschreibung |
|---|---|
| **About (Info)** | Hier finden Sie die Hardwareinformationen zu dem Gerät und können den Gerätenamen für die Identifikation des Geräts bei einer Verbindung mit anderen Geräten eingeben. |
| **Backlight (Hintergrundlicht)** | Hier passen Sie die Helligkeit der Anzeige an und stellen die automatische Ausschaltfunktion ein, um Strom zu sparen. |
| **Certificates (Zertifikate)** | Hier können Sie Ihre Identität oder die Identität anderer Computer bestätigen. Damit können Sie es verhindern, dass unbefugte Benutzer auf Ihren Gerät und die enthaltenen Informationen zugreifen. |
| **Clock & Alarms (Uhr & Alarme)** | Hier können Sie die Uhrzeit sowie das Datum ändern und Alarme einstellen. |
| **Customer Feedback (Kunden-Feedback)** | Damit können Sie Microsoft Feedback bzgl. Ihrer Erfahrung bei der Verwendung der Windows-Mobile-Software geben. |
| **Encryption (Verschlüsselung)** | Damit können Sie Dateien verschlüsseln, wenn sie in einer Speicherkarte abgelegt sind. |
| **Error Reporting (Fehlerberichterstattung)** | Hier aktivieren oder deaktivieren Sie die Fehlerberichterstattung an die technische Unterstützung für Windows Mobile. |
| **GPS** | Hier konfigurieren Sie die GPS-Hardware und verwalten die GPS-Funktion. |
| **Managed Programms (Verwaltete Programme)** | Hier wird der Installationsverlauf der verwalteten Programme angezeigt. |

| Elemente | Beschreibung |
|---|---|
| **Memory (Speicher)** | Hier können Sie den Systemspeicher oder den Speicher der Speicherkarte (wenn eingesteckt) anzeigen und manuell ein Programm beenden, wenn das System instabil geworden ist oder die Systemleistung niedrig ist. |
| **Power (Stromversorgung)** | Hier können Sie die Akku-Restladung prüfen und die Zeit zum automatischen Ausschalten des Geräts einstellen. |
| | Einstellung des Energieschemas auf eine der drei Optionen:<br>• **MAX Performance (Maximale Leistung):** Das System läuft immer mit voller Geschwindigkeit.<br>• **Balance Performance (Ausgeglichene Leistung):** Die Geschwindigkeit ändert sich in Abhängigkeit von der Arbeitslast.<br>• **MAX Battery Life (Maximale Batterielaufzeit):** Das System opfert Geschwindigkeit und einige Leistungseinstellungen, um Energie zu sparen. Die maximale Helligkeitsstufe wird z.B. auf eine geringere Stufe verringert. Sie können diese Option in Situationen auswählen, in den Sie allein auf Batteriestrom angewiesen sind. |
| **Regional Settings (Ländereinstellungen)** | Hier geben Sie die Region Ihres Standorts an und stellen die Zahl-, Währungs-, Uhrzeit- und Datumsformate ein. |
| **Remove Programs (Programme entfernen)** | Hier können Sie Programme, die Sie zu dem RAM des Geräts hinzugefügt haben, entfernen. |
| **Screen (Touchscreen)** | Hier können Sie die Orientierung des Bildschirms auf das Hochformat oder Querformat einstellen. |
| | Hier können Sie den Touchscreen für eine genaue Antippreaktion kalibrieren. |
| | Hier können Sie die Textgröße ändern, um mehr Inhalt anzuzeigen oder die Lesbarkeit in einigen Programmen zu erhöhen. |

| Elemente | Beschreibung |
|---|---|
| **System Information (System-informationen)** | System-informationen |
| **Task Manager (Task-Manager)** | Damit können Sie die Task-Verwaltung von Programmen anzeigen oder ausführen. |
| **Windows Update** | Damit halten Sie Ihr Mobilgerät geschützt und aktuell. |

## Einstellungen – Verbindungen

| Elemente | Beschreibung |
|---|---|
| **Beam (Übertragen)** | Sie können Daten bzw. Dateien mit Hilfe der Bluetooth-Technologie senden. |
| **Bluetooth** | Hier können Sie die Bluetooth-Verbindung einstellen bzw. ändern. |
| **Connections (Verbindungen)** | Hier können Sie die Verbindungsangaben eingeben bzw. ändern. |
| **Domain Enroll (Domäne registrieren)** | Damit verbinden Sie das Gerät mit Firmenressourcen. Sie benötigen hierzu das von Ihrem Systemverwalter angegebene Registrierungskennwort. |
| **USB zum PC** | Damit ändern Sie den Typ der USB-Verbindung, die das Gerät verwendet, und aktivieren die erweiterten Netzwerkfunktionen. |
| **Wi-Fi** | Hier konfigurieren Sie das Drahtlos-Netzwerkmodul. |
| **Wireless Manager (Drahtlos-Manager)** | Ändert den Wi-Fi-, Bluetooth- und Telefonfunkstatus. |

# Suchen und Anordnen von Informationen

Mit der Suchfunktion auf dem Gerät können Sie die Informationen finden, die Sie brauchen.

Um eine Datei zu suchen, tippen Sie bitte auf → **Programs (Programme)** → **Search (Suchen)**. Geben Sie den zu suchenden Text ein, wählen einen Dateityp aus und tippen dann auf **Search (Suchen)**, um die Suche zu starten.

Sie können den Datei-Explorer benutzen, um Dateien auf dem Gerät zu suchen und diese Dateien in Ordner anordnen. Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **File Explorer (Datei-Explorer)**.

**HINWEIS:** Sie können Dateien im Datei-Explorer verschieben, indem Sie die jeweilige Datei antippen, halten und anschließend auf **Cut (Ausschneiden)** oder **Copy (Kopieren)** im Kontextmenü tippen. Wählen Sie die neue Position aus und tippen anschließend auf **Paste (Einfügen)**.

# Kapitel 5

# *Microsoft Pocket Outlook*

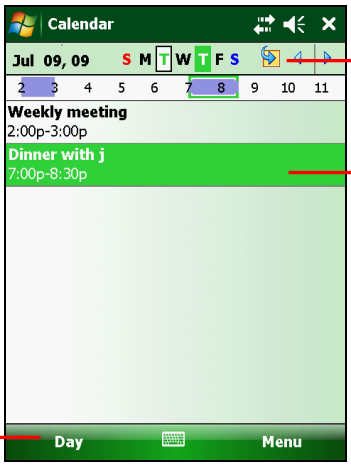
Microsoft Pocket Outlook enthält Kalender, Kontakte, Aufgaben, Notizen und E-Mail. Sie können diese Programme getrennt oder zusammen verwenden. Die in "Kontakte" gespeicherten E-Mail-Adressen können z.B. verwendet verwenden, um die Empfängeradresse einer E-Mail im Programm "E-Mail" anzugeben.

**HINWEIS:** Details über die Verwendung von Microsoft-Programmen erhalten sie beim Antippen von → **Help (Hilfe)**.

## Kalender: Termine und Sitzungen planen

Im **Calendar (Kalender)** können Sie Termine, darunter Sitzungen und andere Verabredungen planen. Sie erhalten verschiedene Ansichten des Kalenders (Agenda, Tag, Woche, Monat und Jahr) und können in "Kalender" Einstellungen vornehmen, damit Sie an Termine mittels eines Tons oder einer anderen Methode erinnert werden. Termine für den Tag können auf der Seite "Heute" angezeigt werden.

Tippen Sie auf → **Calendar (Kalender)**, um das Programm zu öffnen.



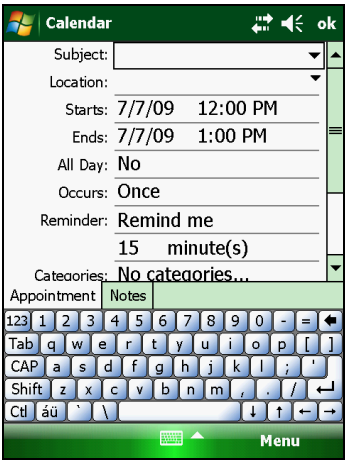

*Antippen, um zur Ansicht der heutigen Termine zurückzukehren.*

*Antippen, um die Termindetails anzuzeigen oder zu bearbeiten.*

*Antippen, um in eine andere Ansicht zu wechseln.*

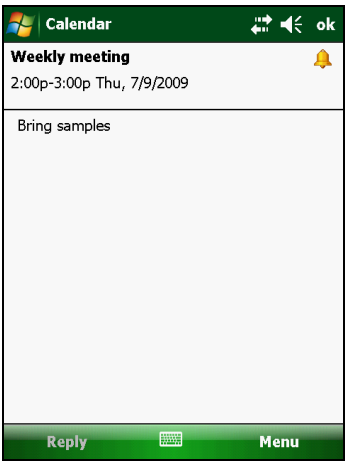
# Erstellen eines Termins

1. Tippen Sie in der Tagesansicht oder Wochenansicht auf das gewünschte Datum und die Uhrzeit für den Termin.
2. Tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **New Appointment (Neuer Termin)**.
3. Verwenden Sie das Eingabefeld und geben eine Beschreibung und einen Ort in das entsprechende Feld ein. Hierzu müssen Sie zuerst das entsprechende Feld antippen.
4. Tippen Sie ggf. auf das Datum und die Uhrzeit, um sie zu ändern. Geben Sie sonstige gewünschte Informationen ein. Sie müssen das Eingabefeld ausblenden, um alle verfügbaren Felder anzuzeigen.
5. Tippen Sie auf **ok**, um Ihre Eingabe zu speichern und zu "Kalender" zurückzukehren.



# Verwenden der Kalender-Detailansicht

Die Detailansicht eines Termins erfolgt nach Antippen des Termineintrags in Kalender. Um den Termin zu ändern, tippen Sie bitte auf **Menu (Menü) → Edit (Bearb.)**.

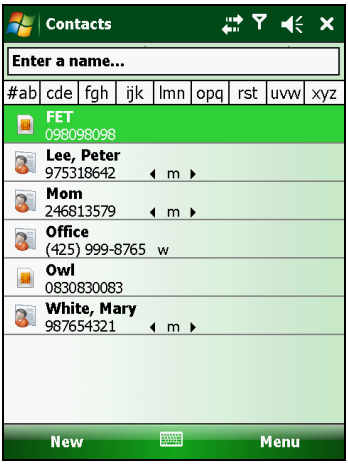


# Kontakte: Freunde und Kollegen im Auge behalten

**Contacts (Kontakte)** enthält eine Liste Ihrer Freunde und Kollegen, so dass Sie leicht an die Informationen gelangen können, die Sie zu Hause oder unterwegs benötigen.

Tippen Sie auf → **Contacts (Kontakte)**, um das Programm zu öffnen. Die Kontakteliste erscheint.

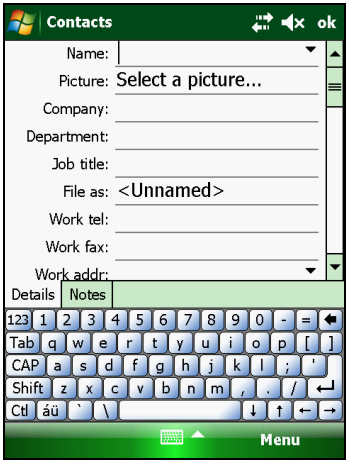
Auf Modellen mit der Telefonfunktion werden auf der SIM-Karte gespeicherte Kontakte auch in der Liste angezeigt (erkenntlich am Symbol ).




## Erstellen eines Kontakts

1. Tippen Sie in Kontakte auf **New (Neu)**.
2. Auf Modellen mit der Telefonfunktion werden Sie gebeten, den Outlook- oder den SIM-Kontakt zu wählen, wenn die Telefonfunktion aktiviert ist.
3. Geben Sie über das Eingabefeld einen Namen oder andere Kontaktdaten ein. Um weitere Felder sichtbar zu machen, müssen Sie die Bildlaufleiste bewegen.

**HINWEIS:** Für einen SIM-Kontakt können Sie nur den Namen und die Telefonnummer des Kontakts einstellen.

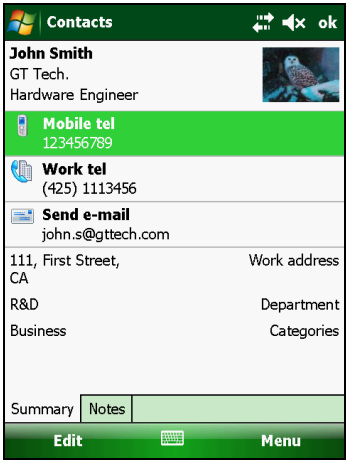


4. Tippen Sie auf **ok**, um Ihre Eingabe zu speichern und zur Kontaktliste zurückzukehren.

## Verwenden der Kontakt-Detailansicht

Die Detailansicht eines Kontakts erfolgt nach Antippen des Kontakteintrags in der Kontaktliste. Um die Kontaktdaten zu ändern, tippen Sie bitte auf **Edit (Bearb.)** .

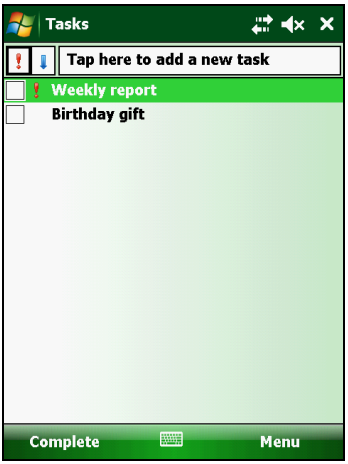
**HINWEIS:** SIM-Kontakte lassen sich nur dann verwalten, wenn die Telefonfunktion eingeschaltet ist (nur ausgewählte Modelle).



# Aufgaben: Eine Aufgabenliste führen

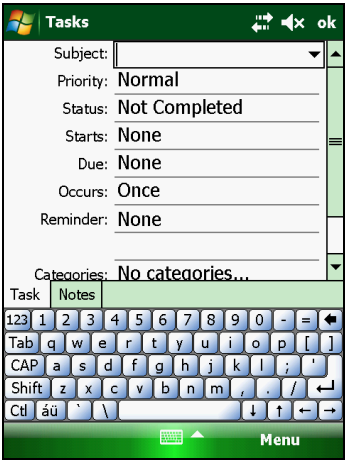
Mit **Tasks (Aufgaben)** können Sie Ihre Aufgabenpläne verfolgen.

Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Tasks (Aufgaben)**, um das Programm zu öffnen.



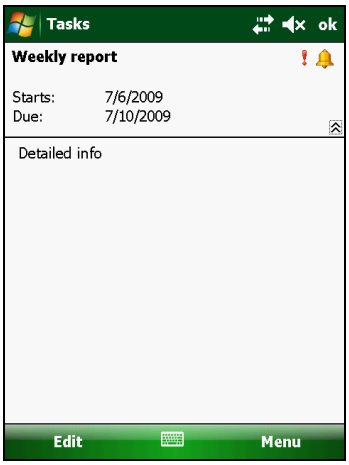

## Erstellen einer Aufgabe

1. Tippen Sie in Aufgaben auf **Menu (Menü)** → **New Task (Neue Aufgabe)** .
2. Geben Sie über das Eingabefeld eine Beschreibung ein.
3. Sie können ein Startdatum und das Fälligkeits-Datum oder andere Daten eingeben. Tippen Sie hierzu zunächst das entsprechende Feld an. Sie müssen das Eingabefeld ausblenden, um alle verfügbaren Felder sichtbar zu machen.
4. Tippen Sie auf **ok**, um Ihre Eingabe zu speichern und zur Aufgabenliste zurückzukehren.



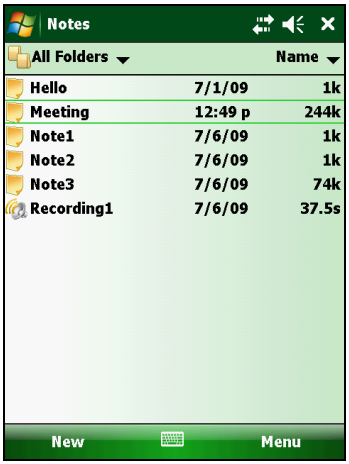
# Verwenden der Aufgaben-Detailansicht

Die Detailansicht einer Aufgabe erfolgt nach Antippen der Aufgabe in der Aufgabenliste. Um die Aufgabe zu ändern, tippen Sie bitte auf **Edit (Bearb.)**.



# Notizen: Gedanken und Ideen festhalten

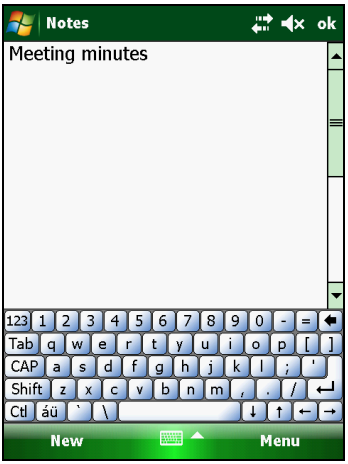
Halten Sie schnell Gedanken, Benachrichtigungen, Ideen, Zeichnungen und Telefonnummern fest. Sie können eine schriftliche **Notes (Notiz)** oder Sprachnotiz erstellen. Sie können auch einer Notiz eine Aufnahme hinzufügen. Wenn beim Erstellen einer Aufnahme eine Notiz geöffnet ist, wird ein Symbol für die Aufnahme in die Notiz eingefügt. Wird beim Aufnehmen die Notizenliste angezeigt, wird die Aufnahme als eigenständige Notiz erstellt.




Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Notes (Notizen)**, um das Programm zu öffnen.

## Erstellen einer Notiz

1. Tippen Sie in Notizen auf **New (Neu)**.
2. Erstellen Sie Ihre Notiz, indem Sie Text schreiben, zeichnen, tippen oder eine Aufnahme machen.
3. Tippen Sie auf **ok**, um Ihre Eingabe zu speichern und zur Notizenliste zurückzukehren.



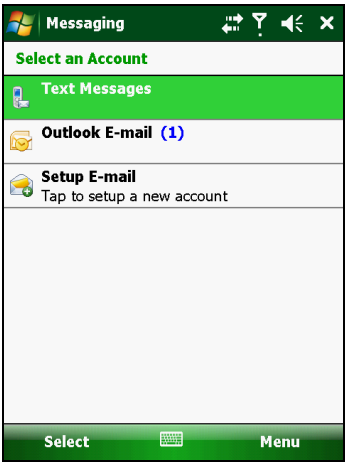
# Messaging: Nachrichten senden und empfangen

Verwenden Sie **Messaging**, Sie können Nachrichten senden und empfangen.

Tippen Sie auf → **Messaging**. Der Bildschirm für die Wahl eines Kontos erscheint.

## Über Konten

Für das Versenden und den Empfang von Nachrichten können Sie mehrere Dienste verwenden. Für unterschiedliches Einlesen von Nachrichten gibt es unterschiedliche Kontotypen:




- **Text Messages (Textnachrichten)** (nur ausgewählte Modelle): Dieses Element wird nur dann angezeigt, wenn Ihr Modell auch eine Telefonfunktion besitzt.
- **Outlook E-mail (Outlook-E-Mail)**: Dieses Element wird angezeigt, wenn Sie direkt mit einem Microsoft Exchange Server-Konto oder mit Microsoft Outlook auf Ihrem Computer synchronisierten.
- **Ein Internetkonto**: Ein derartiges Konto müssen Sie manuell einrichten. Dieser Kontentyp hängt davon ab, ob der Dienstanbieter oder Mobilnetzbetreiber (nur ausgewählte Modelle) Nachrichtendienste anbietet, mit denen Sie E-Mail über das Internet senden und empfangen können.

## Einrichten eines Internet-E-Mailkontos

Auf Ihrem Gerät lässt sich nur ein Outlook-Konto einrichten. Allerdings können Sie mehrere Internet-E-Mailkonten einrichten.

1. Tippen Sie auf → **Messaging**.
2. Tippen Sie im Bildschirm für die Wahl eines Kontos auf **Setup E-mail (E-Mail einrichten)**.
3. Stellen Sie das Setup anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm fertig.

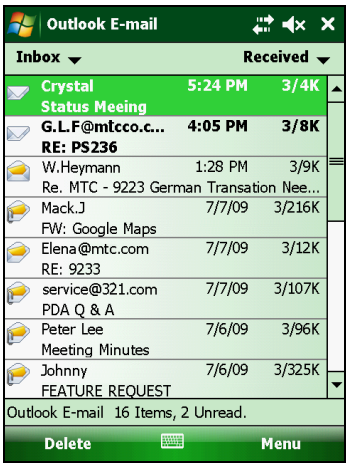
   Während des Setupvorgangs können Sie Auto Setup (Automatisches Setup) aktivieren, um E-Mailkonten, mit denen Sie Ihr Gerät synchronisieren möchten, zu suchen und einzugeben. Findet Auto Setup (Automatisches Setup) keine Einstellungen, müssen Sie sich bei Ihrem Internetdienstanbieter, dem Mobilnetzbetreiber oder dem Systemadministrator nach den passenden Einstellungen erkundigen und Sie dann selbst eingeben.

# Lesen von E-Mailnachrichten

Wenn Sie eine Verbindung zu Ihrem E-Mailserver herstellen oder eine Synchonisierung mit Ihrem Desktop-Computer oder Server einleiten, erhalten Sie per Standard nur die Nachrichten der letzten drei Tage und die ersten 2 KB einer jeden neuen Nachricht, jedoch keine synchronisierten Dateianlagen. Die Originalnachrichten bleiben auf dem E-Mailserver oder dem Desktop-Computer.

So lesen Sie E-Mailnachrichten:

1. Tippen Sie auf → **Messaging**.
2. Tippen Sie auf das Konto, das Sie im Bildschirm für die Wahl eines Kontos verwenden möchten.
3. Empfangene Nachrichten werden in der Nachrichtenliste angezeigt. Tippen Sie auf ein Element, um es zu öffnen.




# Verfassen und Senden einer E-Mail

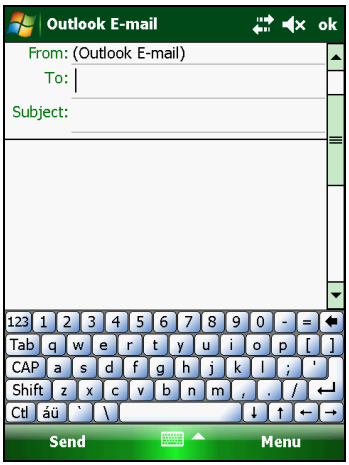
1. Tippen Sie auf → **Messaging**.
2. Tippen Sie auf das Konto, das Sie im Bildschirm für die Wahl eines Kontos verwenden möchten.
3. Tippen Sie in der Nachrichtenliste auf **Menu (Menü)** → **New (Neu)**.

**HINWEIS:** Sie können auch eine E-Mailnachricht senden, indem Sie einen Kontakt mit einer E-Mailadresse aus einem anderen Programm auswählen, z.B. Contacts (Kontakte) oder Phone (Telefon). Wählen Sie dann **Send e-mail (E-Mail senden)** im Kontextmenü oder mit der Soft-Taste.

4. Geben Sie die E-Mailadresse von einem oder mehreren Empfängern ein, getrennt durch ein Semikolon. Um Adressen und Telefonnummern in Kontakte aufzurufen, tippen Sie auf **To (An)**.

5. Geben Sie Ihre Nachricht und ein Betreff ein. Um allgemeine Nachrichten schnell hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **My Text (Mein Text)** und dann auf eine gewünschte Nachricht.

6. Um die E-Mailnachricht mit einer Anlage zu versehen, tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Insert (Einfügen)** und dann auf das Objekt, das Sie hinzufügen möchten: **Picture (Bild)**, **Voice Note (Sprachnotiz)** oder **File (Datei)**. Wählen Sie dann die Datei, die Sie als Anlage verwenden möchten, oder nehmen Sie eine Sprachnotiz auf. Eingebettete Objekte können Nachrichten nicht als Anlage hinzugefügt werden.




7. Tippen Sie auf **Send (Senden)**.

**HINWEIS:** Wenn Sie offline arbeiten, werden die E-Mailnachrichten in den Ordner Outbox (Postausgang) gesetzt und bei der nächsten Verbindungsherstellung gesendet.

## Lesen von Textnachrichten (nur ausgewählte Modelle)

Textnachrichten werden bei eingeschaltetem Telefon automatisch empfangen. Im Bildschirm Today (Heute) können Sie feststellen, ob es neue Textnachrichten gibt. Sie können die Nachrichtenliste durch Antippen des Abschnitts öffnen.

So öffnen Sie manuell die Nachrichtenliste:

1. Tippen Sie auf → **Messaging**.

2. Wählen Sie im Bildschirm für Wahl eines Kontos den Menüpunkt **Text Messages (Textnachrichten)**.

3. Die Nachrichtenliste wird angezeigt. Wählen Sie das Element, das Sie lesen möchten.

# Verfassen und Senden einer Textnachricht (nur ausgewählte Modelle)

1. Tippen Sie auf → **Messaging**.
2. Wählen Sie im Bildschirm für Wahl eines Kontos den Menüpunkt **Text Messages (Textnachrichten)**.
3. Tippen Sie in der Nachrichtenliste auf **Menu (Menü)** → **New (Neu)**.

**HINWEIS:** Sie können auch eine Textnachricht senden, indem Sie eine Telefonnumer aus einem anderen Programm auswählen, z.B. Contacts (Kontakte) oder Phone (Telefon). Dann wählen Sie **Send Text Message (Textnachricht senden)** im Kontextmenü oder mit der Soft-Taste.

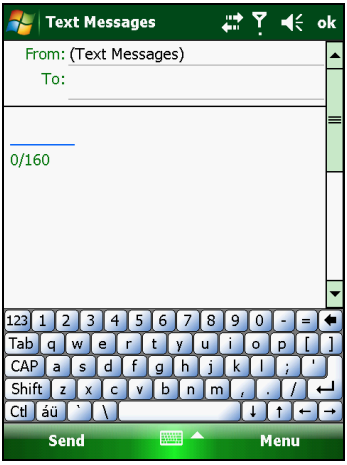
4. Geben Sie die Telefonnummer von einem oder mehreren Empfängern ein, getrennt durch ein Semikolon.

   Um Telefonnummern in Contacts (Kontakte) auszuwählen, tippen Sie auf **To (An)**.

5. Geben Sie Ihre Nachricht ein.

   Um allgemeine Nachrichten schnell hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **My Text (Mein Text)** und dann auf eine gewünschte Nachricht.

6. Tippen Sie auf **Send (Senden)**.



# Kapitel 6

# *Weitere Programme*

Neben Microsoft Pocket Outlook sind weitere Programme in dem Gerät installiert. Von diesem Kapitel lernen Sie, wie Sie diese Programme verwenden.

**HINWEIS:** Details über die Verwendung von Microsoft-Programmen erhalten sie beim Antippen von → **Help (Hilfe)**.

## ActiveSync

ActiveSync auf Ihrem Gerät ist mit ActiveSync auf einem Computer mit Windows XP und mit Windows Mobile-Gerätecenter auf einem Computer mit Windows Vista/Windows 7 kompatibel.

Wenn Sie eine Partnerschaft zwischen dem Gerät und Ihrem Desktop-Computer eingerichtet haben, können Sie über ActiveSync die Informationen auf den beiden Geräten synchronisieren. Bei der Synchronisation handelt es sich um das Vergleichen der Daten auf den beiden Geräten und das Aktualisieren der beiden Geräte mit den aktuellen Daten. Zum Beispiel:

- Sie können die Daten von Kontakte, Kalender und Aufgaben in Pocket Outlook aktuell halten, indem Sie das Gerät mit den Microsoft Outlook-Daten auf dem Desktop-Computer synchronisieren.
- Sie können die E-Mail-Nachrichten im Ordner Eingang auf dem Gerät mit den E-Mail-Nachrichten in Microsoft Outlook auf Ihrem Desktop-Computer synchronisieren.

- Sie können die Microsoft Word- und Microsoft Excel-Dateien auf dem Gerät und dem Desktop-Computer synchronisieren. Ihre Dateien automatisch in das richtige Format konvertiert.

Sie können festlegen und kontrollieren, welche Informationstypen und wieviele Daten synchronisiert werden. (Rufen Sie auch die Hilfe von ActiveSync oder dem Windows Mobile-Gerätecenter auf Ihrem Computer auf.)

Andere Funktionen von ActiveSync:

- Kopieren (statt Synchronisieren) der Daten zwischen dem Gerät und dem Desktop-Computer.
- Hinzufügen oder Entfernen von Programmen zum/vom Gerät.
- Weiterführen des Gerätes durch Ihren Desktop-Computer zu einem Netzwerk oder dem Internet.

## Synchronisieren von Daten

Nachdem Sie eine Synchronisationspartnerschaft eingerichtet und die erste Synchronisation fertig gestellt haben, können Sie jederzeit die Synchronisation von dem Gerät aus starten.

1. Verbinden Sie das Gerät mit Ihrem Desktop-Computer.
2. Tippen Sie bitte auf dem Gerät auf → **Programs (Programme)** → **ActiveSync**.
3. Tippen Sie auf **Sync (Synchronisieren)**, um die Synchronisation zu starten.

**HINWEIS:** Neben dem USB-Kabel ist eine Synchronisierung auch über Bluetooth möglich. (Rufen Sie auch die Hilfe von ActiveSync oder dem Windows Mobile-Gerätecenter auf Ihrem Computer auf.)

# Synchronisierung direkt mit Exchange Server

Durch Einrichtung eines Kontos zum Abruf von E-Mail, Voicemail, des Kalenders und der Kontaktinformation von einem Microsoft Exchange Server können Sie Ihre Produktivität erhöhen, wenn Sie nicht im Büro sind.

Mit Exchange Server, dem Microsoft-Server für Nachrichten und Zusammenarbeit, können Sie Ihre bürobezogenen E-Mails, Kalenderaktualisierungen, Voicemails und Kontaktinformation unterwegs senden und empfangen.

Für die Einrichtung des diesbezüglichen Kontos müssen Sie Ihren Mobilfunkanbieter oder den Systemadministrator nach dem Namen von Exchange Server und der Serverdomäne fragen. Sie müssen auch Ihren Exchange-Benutzernamen und das Kennwort kennen.

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät nicht mit Ihrem Computer verbunden ist.
2. Tippen Sie bitte auf dem Gerät auf → **Programs (Programme)** → **ActiveSync**.
3. Tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Add Server Source (Serverquelle hinzufügen)**.
4. Stellen Sie das Setup anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm fertig.
5. Verbinden Sie Ihr Gerät für eine Synchronisierung mit Exchange Server mit dem Internet.

**HINWEIS:**

- Fordert Sie eine eingeblendete Nachricht auf, die Sicherheitsrichtlinien für Synchronisation mit Exchange Server zu akzeptieren, tippen Sie auf **OK**, um fortzufahren.
- Sie werden eventuell aufgefordert, das Kennwort für eine Gerätesperre einzurichten. Sie können einen längeren Zeitabschnitt (maximal 24 Stunden) einstellen, bevor Sie das Gerät auffordert, erneut das Kennwort einzugeben.

- Um die Funktion Direct Push zu deaktivieren, tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **ActiveSync**. Tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Options (Optionen)**, wählen Sie den Punkt **E-mail (E-Mail)** ab und tippen Sie auf **ok**, um die Änderungen zu speichern.

# Office Mobile

Microsoft Office Mobile ist mit Microsoft Office auf Ihrem Computer kompatibel, damit Sie Kopien von Ihren Dokumenten problemlos einlesen können.

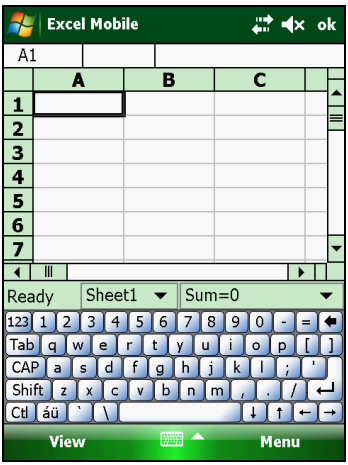
Tippen Sie auf → **Office Mobile** und wählen Sie das Programm, das Sie verwenden möchten.

- Excel Mobile
- OneNote Mobile
- PowerPoint Mobile
- Word Mobile

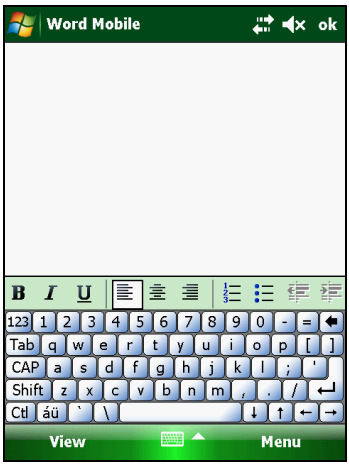
## Erstellen eines Dokuments/einer Arbeitsmappe/Notiz

**HINWEIS:** PowerPoint-Präsentationen können auf Ihrem Gerät nicht erstellt oder bearbeitet werden.

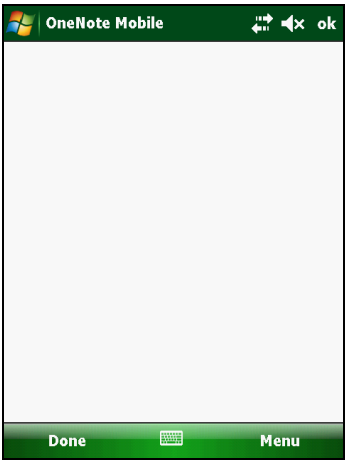
1. Tippen Sie auf → **Office Mobile** und wählen Sie das Programm, das Sie verwenden möchten.
2. Geben Sie Daten ein.




*Excel Mobile*




*Word Mobile*




*OneNote Mobile*

3. Wenn Sie fertig sind, tippen Sie auf **ok**, und das Dokument/die Arbeitsmappe/Notiz wird automatisch gespeichert und entsprechend den ersten drei Zeichen des im Dokument eingegebenen Textes benannt.

## Öffnen eines Dokuments/einer Arbeitsmappe/Notiz/Präsentation

Wann immer Sie in ein Office Mobile-Programm wechseln, sehen Sie eine Dateiliste. Tippen Sie auf die gewünschte Datei, um sie zu öffnen. Sie können jeweils nur ein Dokument öffnen. Wenn Sie ein zweites Dokument öffnen, werden Sie aufgefordert, das erste zu speichern.

# Internet Explorer

**HINWEIS:** Beim Surfen im Internet bedient sich Ihr Gerät der unter **Settings (Einstellungen) → Connections (Verbindungen) → Connections (Verbindungen) → My ISP (Mein ISP)** standardäßig eingestellten Internetverbindung. Möchten Sie im Internet über Wi-Fi surfen, stellen Sie eine Verbindung mit dem Drahtlosnetzwerk her, bevor Sie den Internet Explorer starten. (Details hierzu siehe Kapitel 7.)

Tippen Sie auf → **Internet Explorer** um das Programm zu öffnen. Die Startseite von Internet Explorer Mobile erscheint:

Tippen Sie auf die Softtaste **Favorites (Favoriten)**, um die Favoritenliste anzuzeigen.

Um die Webseiten, die nicht in Favoriten enthalten sind, anzuzeigen, geben Sie bitte die Adresse der gewünschten Seite in die Adressleiste oben auf dem Bildschirm ein und tippen anschließend auf . Als Alternative können Sie auf den Pfeil tippen, um eine früher eingegebener Adressen auszuwählen.

# Windows Live und Messenger

Mit Windows Live erhalten Sie drahtlosen Zugang zu vielen Funktionen der Windows Live-Website.

- Zugang zu Ihrem Windows Live Hotmail.
- Zugang zu Ihrem Windows Live Messenger und den Kontakten.
- Sie können Ihre Messenger-Kontakte mit den Kontakten auf Ihrem Gerät zusammenführen. Aus der Gerätekontaktliste heraus erhalten Sie Zugang zu den Kontakten von Windows Live Spaces und Sie können eine E-Mail oder eine Sofortnachricht zu einem Kontakt veranlassen.
- Die Windows Live Search Bar hilft Ihnen beim Auffinden von lokalen Diensten, Bildern und Informationen im Internet.
- Sie können ein Foto zu Ihrem Windows Live Space senden.

**HINWEIS:**

- Sie müssen über eine Windows Live-ID und ein Kennwort verfügen, um diesen Dienst nutzen zu können.
- Zur Verwendung von Windows Live müssen Sie über eine Internet-Verbindung verfügen.

## Einrichten von Windows Live

1. Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Windows Live**, um das Programm zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Sign in to Windows Live (Bei Windows Live anmelden).**
3. Tippen Sie auf **Accept (Annehmen)**, um fortzufahren.
4. Stellen Sie das Setup anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm fertig.

## Anmelden bei Messenger

Vor der Anmeldung bei Messenger müssen Sie sich erst bei Windows Live anmelden.

1. Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Messenger**.
2. Tippen Sie auf **Sign in (Anmelden)**.

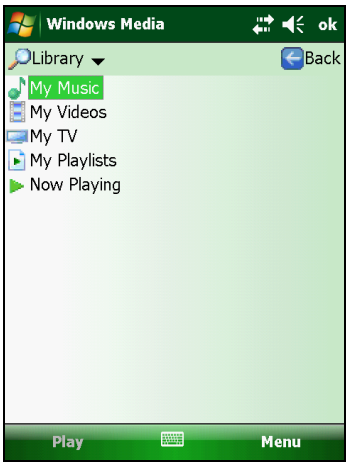
**HINWEIS:** Um sich von Messenger abzumelden, tippen Sie auf **Menu (Menü)** → **Sign out (Abmelden)**.

# Windows Media

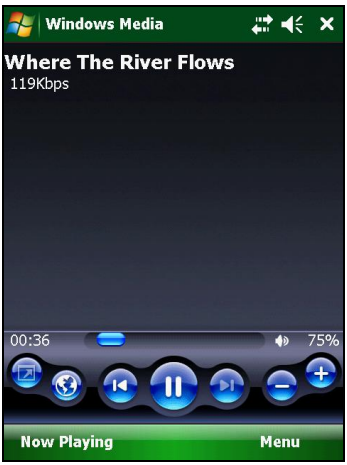
Mit Microsoft Windows Media Player für Pocket PC können Sie digitale Audio- und Videodateien auf dem Gerät oder einem Netzwerk z.B. auf einer Website wiedergeben.

Sie können Dateien entweder im Windows Media- oder MP3-Format wiedergeben (dies beinhaltet Dateien mit der Dateinamenserweiterung asf, wma, wmv oder mp3).

Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Windows Media**, um das Programm zu öffnen.




*Bibliothek Library (Bildschirm)*




*Bildschirm Playback (Wiedergabe)*

Mit Microsoft Windows Media Player auf Ihrem Computer synchronisieren Sie (bei Verwendung von Windows Media Player 10) oder kopieren Sie (bei Verwendung von Windows Media Player 9) digitale Audio- und Videodateien von Ihrem Computer zu Ihrem Gerät.

Für weitere Informationen tippen Sie auf → **Help (Hilfe)** oder rufen die Windows Media Player-Hilfe auf dem Computer auf.

# Pictures & Videos (Bilder & Videos)

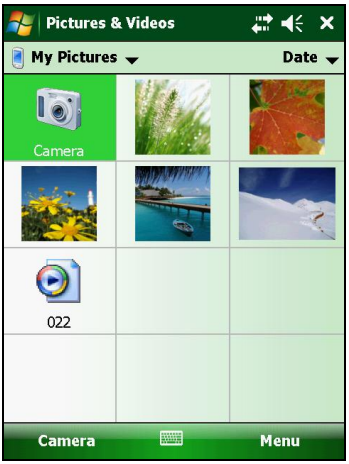
Mit Pictures & Videos (Bilder & Videos) können Sie Folgendes tun:

- Bilder und Videoclips betrachten.
- Bilder und Videoclips anderen Personen zusenden.
- Ein Bild als Hintergrundbild im Bildschirm Today (Heute) einrichten.
- Eine Diashow wiedergeben.
- Ihre Bilder bearbeiten.

## Betrachten von Bildern und Videoclips

1. Um Bilder oder Videoclips anzuzeigen, die auf einer Speicherkarte abgespeichert sind, müssen Sie die betreffende Karte einfügen.
2. Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Pictures & Videos (Bilder & Videos)**.

   Per Standard zeigt das Programm Miniaturen von Bildern und Videoclips im Ordner **My Pictures (Meine Bilder)** innerhalb des Ordners **My Documents (Eigene Dateien)** auf Ihrem Gerät an.
3. Miniaturen von Bildern und Videoclips erscheinen auf dem Bildschirm. Tippen Sie eine der Miniaturen an, um sie als Vollbild anzuzeigen.

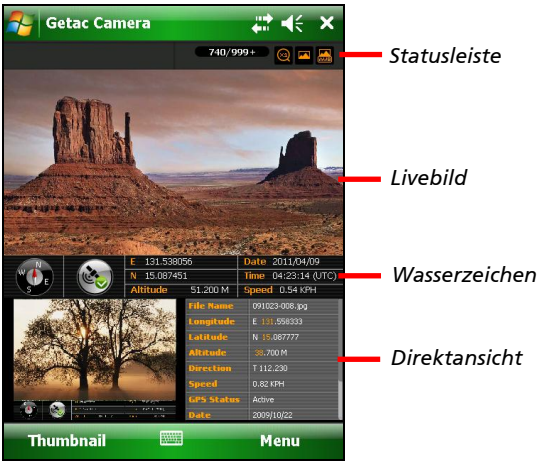


# Getac Camera

## Übersicht

Getac Camera ist ein Geotagging-Kameraprogramm, über das Sie Fotos mit geographischen Informationen (als Wasserzeichen) versehen und derartige Daten als EXIF 2.2-Metadaten in JPEG-Dateien integrieren können.

Um das Programm zu starten, drücken Sie die Taste auf Ihrem Gerät oder tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Getac Camera**. Die GPS-Ortung wird automatisch aktiviert. Sobald die GPS-Ortung abgeschlossen ist, sehen Sie die geographischen Daten im Wasserzeichenbereich auf dem Bild.




| Bildschirm-element | Beschreibung | |
|---|---|---|
| **Statusleiste** | Zeigt den aktuellen Status an. | |
| | 004/999+ | Anzahl bereits aufgenommener Bilder / Gesamtzahl der möglichen Bilder. |

<table>
<tr><th>Bildschirm-element</th><th colspan="3">Beschreibung</th></tr>
<tr><td></td><td></td><td colspan="2">(Die maximal angezeigte Anzahl ist 999, selbst wenn die Speicherkapazität mehr zulässt.)</td></tr>
<tr><td></td><td> </td><td colspan="2">Aktuelle Zoom-Stufe.</td></tr>
<tr><td></td><td> </td><td colspan="2">Aktueller Aufnahmemodus: Normal / Mehrfachaufnahme / Timer</td></tr>
<tr><td></td><td> </td><td colspan="2">Aktueller Weißabgleich: Automatisch / Sonnenschein / Wolkig / Fluoreszenz / Glühlampe.</td></tr>
<tr><td>Livebild</td><td colspan="3">Zeigt das Livebild an.</td></tr>
<tr><td>Wasserzeichen</td><td colspan="3">Zeigt die GPS-Informationen wie z.B. Richtung, GPS-Status, Längengrad, Breitengrad, Höhe, Datum, Zeit und Geschwindigkeit an.</td></tr>
<tr><td></td><td rowspan="2">GPS Signale</td><td> </td><td>Keine oder schwache GPS-Signale.</td></tr>
<tr><td> </td><td>GPS-Positionierung abgeschlossen.</td></tr>
<tr><td></td><td rowspan="2">Kompass</td><td> </td><td>Rote Buchstaben: GPS-Informationen sind nicht verfügbar oder Kompass ist nicht kalibriert.</td></tr>
<tr><td></td><td> </td><td>Weiße Buchstaben: GPS- oder Kompassinformationen verfügbar.</td></tr>
<tr><td>Direktansicht</td><td colspan="3">Zeigt das Bild an, dass Sie gerade aufgenommen oder ausgewählt haben. Der linke Teil enthält das Vorschaubild und der rechte Teil die Eigenschaften des Bildes.</td></tr>
</table>

Um das Programm zu beenden, tippen Sie jederzeit auf .

**HINWEIS:**

- Die Scrollleiste auf jedem Getac Kamerabildschirm ist nur eine Anzeige und kann nicht angetippt oder verschoben werden.

- Falls die Meldung „Not enough memory available for attempted operation. Please check system memory. “ (Nicht genügend Speicher für gewünschte Aktion verfügbar. Bitte Systemspeicher prüfen.) angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes, um Speicher auf dem Gerät freizugeben.
  - Stoppen Sie Programme, die Sie im Moment nicht nutzen.
  - Verringern Sie die Auflösung der Bilder.

## Bilder aufnehmen

1. Startet das Getac Camera-Programm. Sie gelangen in den Kameramodus.
2. Für Kameraregler, z.B. Helligkeit und Zoomen, tippen Sie auf **Menu (Menü)**. (Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Kamera Moduseinstellungen”.)
3. Richten Sie das Kameraobjektiv auf Ihr Objekt.
4. Drücken Sie die **Kameratаste** zur automatischen Fokussierung halb nach unten. Ein weißer Rahmen erscheint. Warten Sie, bis der Rahmen eine grüne Farbe annimmt, was bedeutet, dass sich das Objekt im Fokus befindet.
5. Verwenden Sie eine der drei Methoden, um das Bild aufzunehmen:
   - Drücken Sie die **Kameratаste** ganz nach unten.
   - Drücken Sie auf die **Aktionstaste**.
   - Tippen Sie etwas länger auf das Livebild.
6. Die Meldung Speichern (Saving...) wird einige Sekunden lang erscheinen, was bedeutet, dass das Bild am angegebenen Speicherort gespeichert wird.

**HINWEIS:** Warten Sie immer auf den Abschluss des Speichervorgangs, bevor Sie den nächsten Befehl eingeben. Ein vorzeitiger Befehl könnte verlorengeben, speziell im Mehrfachaufnahme-Modus.

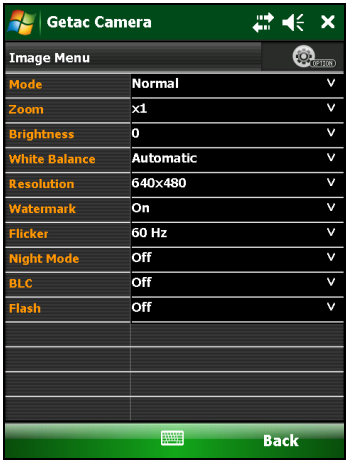
7. Das Ergebnis wird im unten stehenden Direktbild-Bereich angezeigt. Sie können zwei Mal auf den Bereich tippen, um zur Vollansicht in den Browser-Modus zu wechseln. (Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Browser-Modus”.)

# Kamera Moduseinstellungen

Die Kameraeinstellungen zu ändern, tippen Sie im Kameramodus auf **Menu (Menü)**.

Tippen Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil des Elements, das Sie anpassen möchten. Tippen Sie im Auswahlmenü auf Ihre Auswahl. Tippen Sie nach Abschluss auf **Back (Zurück)** und anschließend auf **Yes (Ja)**.

Alle Änderungen (außer dem **Mode (Modus)**) bleiben aktiv, bis Sie sie wieder ändern.




* *Der oben abgebildete Bildschirm zeigt die Standardeinstellungen.*

| Menüelemente | Beschreibung | |
|---|---|---|
| **Mode (Modus)** | Drei Optionen beim Aufnahmemodus: | |
| | **Normal** | Dies ist die Standardeinstellung beim Start des Programms. |
| | **Burst (Mehrfach-aufnahme))** | Die forlaufende Aufnahme von drei Bildern. |
| | **Timer** | Fünf-Sekunden-Countdown vor der Aufnahme. |
| **Zoom** | Die verfügbaren Auswahlmöglichkeiten hängen von der eingestellte Auflösung ab. | |
| | **x1** | Für alle verfügbar. |
| | **x2** | Nur in der 640x480 Auflösungseinstellung verfügbar. |

| Menüelemente | Beschreibung |
|---|---|
| **Brightness (Helligkeit)** | Es stehen sieben Helligkeitsstufen zur Auswahl |
| **White Balance (Weißabgleich)** | Sie können aus fünf Optionen diejenige auswählen, die am besten auf Ihre aktuelle Lichtquelle abgestimmt ist: **Automatic (Automatisch)**, **Sunshine (Sonnenschein)**, **Cloudy (Wolkig)**, **Fluorescence (Fluoreszenz)** und **Incandescence (Glühlampe)**. |
| **Resolution (Auflösung)** | Vier Optionen (**640x480**, **1280x960**, **1600x1200**, und **2048x1536**).<br>Wenn eine Auflösung über 640x480 eingestellt wird, wird die Zoom-Stufe auf x1 begrenzt. |
| **Watermark** | Zum **On (Ein)** oder **Off (Aus)** schalten des Wasserzeichens in einem Bild. (Die Abschaltung wirkt sich nicht auf die integrierten EXIF-2.2-Metadaten auf.) |
| **Flicker (Flimmern)** | Einstellung auf das lokale Elektrizitätssystem (**60 Hz** oder **50 Hz**) für flimmerfreie Aufnahmen bei elektrischem Licht. |
| **Night Mode (Nachtmodus)** | **On (Ein)** oder **Off (Aus)**<br>Der Nachtmodus kann ein- oder ausgeschaltet werden. Setzen Sie ihn auf **On (Ein)**, wenn Sie Aufnahmen bei geringem Licht machen. |
| **BLC** | **On (Ein)** oder **Off (Aus)**<br>Auf **On (Ein)** stellen, um die Belichtung von Objekten zu korrigieren, die sich vor einer hellen Lichtquelle befinden. |
| **Flash (Blitz)** | **On (Ein)** oder **Off (Aus)**<br>Auf **On (Ein)** stellen, um zusätzliches Licht für Aufnahmen an dunklen Orten hinzuzufügen. |

# Anzeige von Bildern

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Bilder und Daten anzuzeigen. Manchmal ist es einfacher den Bildschirm nach oben/unten oder links/rechts zu ziehen, um auf Bilder und Daten zuzugreifen.

## Direktansicht

Im Kameramodus wird das aufgenommene Bild direkt im Direktansicht-Bereich zusammen mit den Eigenschaftsinformationen angezeigt.

In dieser Ansicht können Sie:

- Zwei Mal auf das Bild tippen, um zur Standardansicht zu wechseln.
- Zwei Mal auf die Eigenschaftsliste tippen, um zur Eigenschaftsansicht zu wechseln.
- Mit einer der drei folgenden Methoden können Sie zum vorherigen oder nächsten Bild gehen:
  - Über das Bild ziehen: von links nach rechts für das vorherige Bild oder umgekehrt.

  - Drücken Sie auf die linke oder rechts Pfeiltaste (mit Fn Sperre), um das vorherige oder nächste Bild anzuzeigen.
  - Tippen Sie auf das Bild ◀ und ▶, wenn die Symbole an beiden Seiten erscheinen, auf den linken oder rechten Pfeil, um das vorherige oder nächste Bild anzuzeigen.
- Zeigen Sie alle Eigenschaften des aktuellen Bildes an, indem Sie die Eigenschaftsliste auf dem Bildschirm nach unten oder oben ziehen.

## Browser-Modus

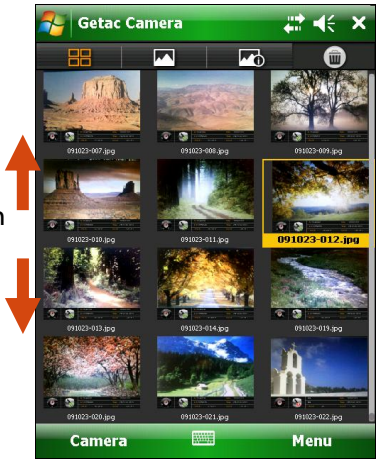
Tippen Sie im Kamera-Modus auf **Thumbnail (Miniaturbild)**, um den Browser-Modus aufzurufen. Um wieder in den Kameramodus zurückzukehren, tippen Sie auf **Camera (Kamera)**.

Der Browser-Modus bietet drei Ansichten (Miniaturbild, Standard und Eigenschaften) wie im Folgenden beschrieben.

### Miniaturbildansicht

Miniaturbild ist die Standardansicht im Browsermodus und zeigt 12 Vorschaubilder gleichzeitig an.

In dieser Ansicht können Sie:



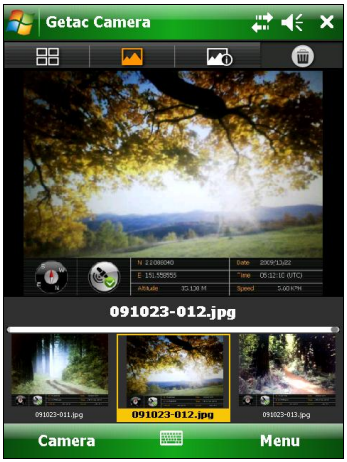

- Nach unten oder oben scrollen, indem Sie den Bildschirm nach unten oder oben ziehen.
- Ein Bild nach oben/unten/links/rechts gehen, indem Sie auf die Pfeiltaste (mit Fn Sperre) drücken.
- Durch eine der beiden Methoden zur Standardansicht des ausgewählten Bildes wechseln.
  - Tippen Sie zwei Mal auf das Bild.
  - Tippen Sie auf .
- Zur Eigenschaftsansicht des ausgewählten Bildes wechseln, indem Sie auf tippen.
- Das ausgewählte Bild löschen, indem Sie auf und anschließend auf **Yes (Ja)** tippen.

## Standardansicht

Tippen Sie im Kameramodus zwei Mal auf das Bild im Direktansicht-Bereich, um die Standardansicht aufzurufen. Wenn Sie sich gerade in der Miniaturbild- oder Eigenschaftsansicht befinden, tippen Sie auf , um zu dieser Ansicht zurückzukehren.

Das ausgewählte Bild wird im oberen Bereich des Bildschirms angezeigt. Der untere Bereich des Bildschirms zeigt den Bilderstreifen an; drei kleine Bilder (vorheriges, aktuelles und nächstes) werden gleichzeitig angezeigt.

In dieser Ansicht können Sie:



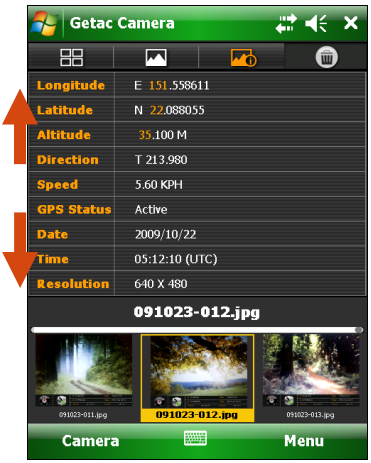

- Mit einer der drei folgenden Methoden können Sie zum vorherigen oder nächsten Bild gehen:
  - Auf das linke oder rechte Bild des Streifens tippen.
  - Drücken Sie auf die linke oder rechts Pfeiltaste (mit Fn Sperre), um das vorherige oder nächste Bild anzuzeigen.
  - Auf die linke oder rechte Kante des Bildes tippen und , wenn die Symbole an beiden Seiten erscheinen auf den linken oder rechten Pfeil tippen, um das vorherige oder nächste Bild anzuzeigen.
- Zur Miniaturbildansicht wechseln, indem Sie auf tippen.
- Zur Eigenschaftsansicht des ausgewählten Bildes wechseln, indem Sie auf tippen.
- Das ausgewählte Bild löschen, indem Sie auf und anschließend auf **Yes (Ja)** tippen.

## Eigenschaftsansicht

Tippen Sie im Kameramodus zwei Mal auf die Eigenschaftsliste im Direktansicht-Bereich, um die Eigenschaftsansicht aufzurufen. Wenn Sie sich gerade in der Miniaturbild- oder Standardansicht befinden, tippen Sie auf , um zu dieser Ansicht zurückzukehren.

Die Informationen des ausgewählten Bildes werden im oberen Bereich des Bildschirms angezeigt. er untere Bereich des Bildschirms zeigt den Bilderstreifen an; drei kleine Bilder (vorheriges, aktuelles und nächstes) werden gleichzeitig angezeigt.

In dieser Ansicht können Sie:

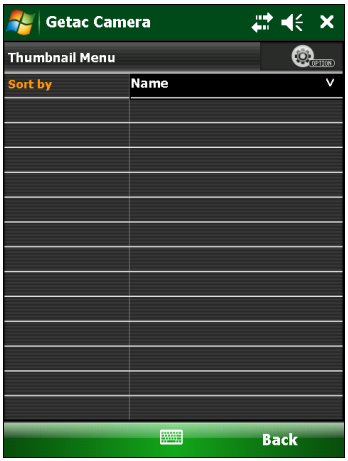



- Alle Eigenschaften des aktuellen Bildes anzeigen, indem Sie die Eigenschaftsliste auf dem Bildschirm nach unten oder oben ziehen.
- Mit einer der drei folgenden Methoden können Sie zum vorherigen oder nächsten Bild gehen:
  - Auf das linke oder rechte Bild des Streifens tippen.
  - Drücken Sie auf die linke oder rechts Pfeiltaste (mit Fn Sperre), um das vorherige oder nächste Bild anzuzeigen.
  - Auf die linke oder rechte Kante der Eigenschaftsliste tippen und , wenn Symbole an beiden Seiten erscheinen auf den linken oder rechten Pfeil tippen, um das vorherige oder nächste Bild anzuzeigen.
- Zur Miniaturbildansicht wechseln, indem Sie auf tippen.
- Zur Standardansicht des ausgewählten Bildes wechseln, indem Sie auf tippen.
- Das ausgewählte Bild löschen, indem Sie auf und anschließend auf **Yes (Ja)** tippen.

## Sortierreihenfolge

Die Bilder werden im Browser-Modus standardmäßig nach Namen sortiert. Sie können die Sortierreihenfolge auf Größe oder Datum ändern.

Um die Sortierreihenfolge zu ändern, tippen Sie in einer drei Ansichten auf **Menu (Menü)**. Tippen Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil und im Auswahlmenü auf Ihre Auswahl. Tippen Sie nach Abschluss auf **Back Z (urück)** und anschließend auf **Yes (Ja)**.

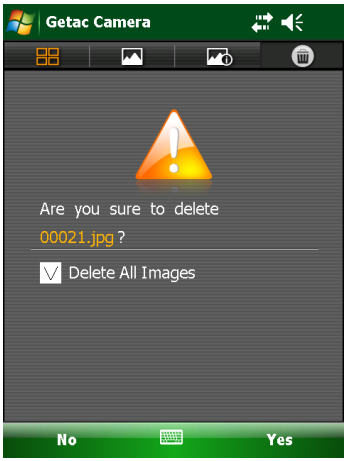



# Bilder verwalten

## Alle Bilder löschen

Wenn Sie möchten, können Sie alle Bilder löschen, indem Sie in jeder der drei Ansichten auf tippen und den Punkt **„Delete All Images“ (Alle Bilder löschen)** item aktivieren und auf **Yes (Ja)** tippen.

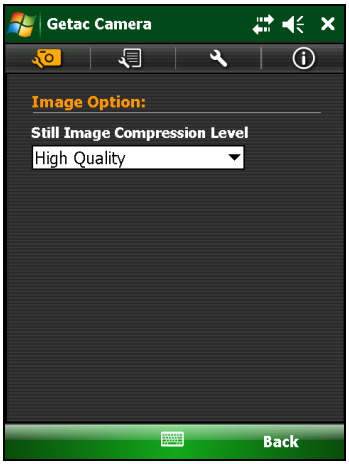
**ACHTUNG:** Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.

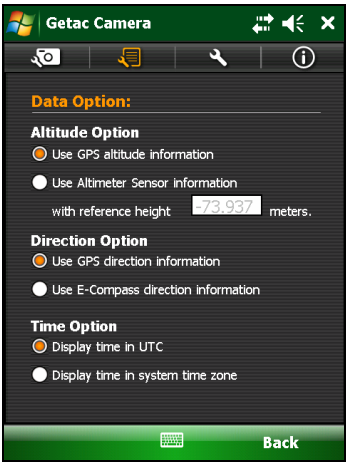


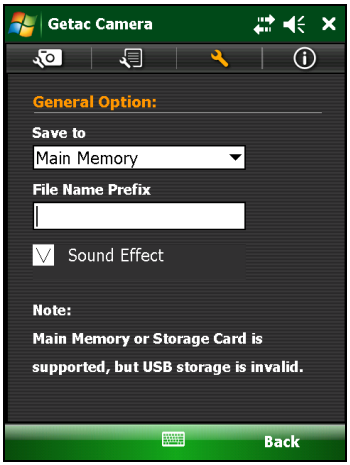
# Optionen

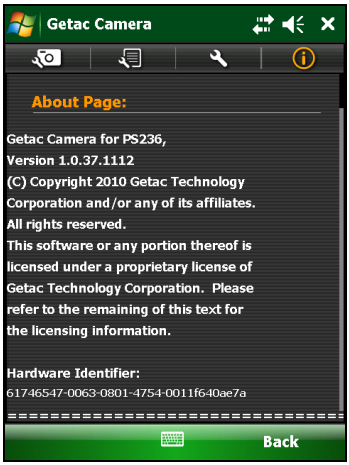
Um Optionen für die Kamera auszuwählen, tippen Sie auf **Menu (Menü)** und anschließend auf

. Es werden vier Seiten, wie unten dargestellt, angezeigt.




* *Der oben abgebildete Bildschirm zeigt die Standardeinstellungen.*

| Seite | Einstellungs-punkte | Beschreibung | |
|---|---|---|---|
| **Image Option (Bildoption)** | **Still Image Compression Level (Foto Komprimierungs-stufe)** | Drei Optionen: **High Quality (Hohe Qualität)**, **Normal Quality (Normale Qualität)** und **Low Quality (Niedrige Qualität)**. Eine höhere Einstellung bedeutet eine höhere Dateigröße. | |
| **Data Option (Daten-option)** | **Altitude Option (Höhenoption)** | Zeigt die Höhe gemäß einer der beiden Optionen an: | |
| | | GPS | Die Höhe basiert auf den GPS-Höheninformationen. |
| | | Altimeter Sensor (Höhenmeter-sensor) | Die Höhe basiert auf dem im Gerät integrierten Höhensensor. Sie können den vom Gerät errechneten Wert verwenden oder manuell einen Wert eingeben (zwischen -4000 und 4000). |
| | **Direction Option (Richtungsoption)** | Zeigt die Richtung gemäß einer der beiden Optionen an: | |
| | | GPS | Die Richtung basiert auf den GPS-Richtungsinformationen. |
| | | E-Compass | Die Richtung basiert auf dem im Gerät integrierten elektronischen Kompass.<br>**HINWEIS:** Kalibrieren Sie den Kompass, um korrekte Informationen zu erhalten. (Siehe „E-Compass“ im weiteren Verlauf des Kapitels.) |

| Seite | Einstellungs-punkte | Beschreibung | |
|---|---|---|---|
| | **Time Option (Zeitoption)** | Zeigt die Zeit entsprechend einer der beiden Auswahlen im gesamten Programm an: | |
| | | UTC | Die Uhrzeit basierend auf der koordinierten Weltzeit. |
| | | System time zone (**System-zeitzone**) | Die am Computer eingestellte Zeitzone wird berücksichtigt. Wenn sich die aktuelle Position in der Sommerzeit befindet, wird die Zeit entsprechend angepasst. |
| **General Option (Allgemeine Option)** | **Save to (Speichern nach)** | Stellt den Speicher- und Abrufort auf eine der folgenden Optionen ein: | |
| | | Main Memory (Haupt-speicher) | Der Ordner **My Documents/My Pictures** des Gerätes. |
| | | Extended Storage (Erweiterter Speicher) | Der Ordner **Extended Storage** des Gerätes. Zusätzlich zum Hauptspeicher steht dem Gerät noch zusätzlicher Speicher zur Verfügung. |
| | | Storage Card (Speicher-karte) | Diese Option erscheint nur, wenn eine Speicherkarte eingelegt ist. |
| | **File Name Prefix (Dateiname Präfix)** | Der Dateiname ist standardmäßig *xxxxx* (wobei *xxxxx* eine fortlaufende Nummer ist). | |

| Seite | Einstellungs-punkte | Beschreibung |
|---|---|---|
| | | Sie können dem Dateinamen ein Präfix hinzufügen (Standard ist kein Präfix). Geben Sie die Zeichen in das Eingabefeld ein. Die maximale Anzahl an erlaubten Zeichen ist 3. |
| | **Sound Effect (Soundeffekt)** | Stellt ein, ob das Programm einen Ton beim Antippen des Bildschirms und Aufnahme von Fotos abspielt. (Diese Einstellung arbeitet unabhängig von den „Ton und Benachrichtigungen“ Einstellungen von Windows Mobile.) |
| **About (Über)** | | Zeigt Copyright und Lizensierungs-informationen des Programms an. |

Tippen Sie nach Abschluss auf **Back (Z urück)** und anschließend auf **Yes (Ja)**. Alle Änderungen bleiben aktiv, bis Sie sie wieder ändern.

# Internetfreigabe (nur ausgewählte Modelle)

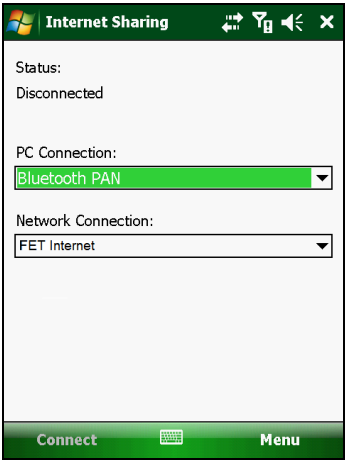
Mit Internetfreigabe lässt sich das Gerät über die USB- oder Bluetooth-Verbindung als externes Modem für den Computer verwenden.

**HINWEIS:** Der Funktion Internetfreigabe unterstützt Windows 98 nicht.

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät nicht mit einem anderen Gerät verbunden ist und dass die richtigen GPRS-Einstellungen installiert sind.
2. Verbinden Sie Ihr Gerät über das USB-Kabel mit dem Computer, um die USB-Verbindung zu verwenden.

   Zur Verwendung der Bluetooth-Verbindung müssen Sie zuerst die Bluetooth Personal Area Network (PAN)-Partnerschaft auf dem Computer initialisieren und fertigstellen. (Weitere Information finden Sie in Windows-Hilfe und Support.)
3. Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Internet Sharing (Internetfreigabe)**.
4. Unter **PC Connection (PC-Verbindung)** wählen Sie **USB**, wenn Sie eine USB-Verbindung verwenden.

   Wählen Sie **Bluetooth PAN (Bluetooth-PAN)**, wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung verwenden. Werden Sie aufgefordert, das Gerät in den Bluetooth-Einstellungen sichtbar zu machen, tippen Sie auf **Yes (Ja)**.
5. Unter **Network Connection (Netzwerkverbindung)** wählen Sie Ihre GPRS-Einstellung (nur ausgewählte Modelle).



6. Tippen Sie auf **Connect (Verbinden)**, damit sich Ihr Gerät mit dem Internet verbindet.

   Ihr Computer verbindet sich jetzt über Ihr Gerät mit dem Internet.

7. Tippen Sie auf **Disconnect (Trennen)** auf Ihrem Gerät, wenn Sie die Verbindung beenden möchten.

# Remote Desktop Mobile

Mithilfe von **Remote Desktop Connection (Remotedesktopverbindung)** können Sie sich bei einem Windows-Terminalserver anmelden und alle Programme verwenden, die auf diesem Server installiert sind.

**HINWEIS:** Sie bekommen nur Zugang zu einem Remotecomputer, auf dem das Programm Terminal Services (Terminaldienste) oder Remote Desktop (Remotedesktop) installiert ist.

So stellen Sie eine Verbindung zu einem Remotecomputer her:

1. Tippen Sie auf → **Programs (Programme)** → **Remote Desktop Mobile.**
2. Wählen Sie den Computer. Geben Sie den Benutzernamen, das Kennwort und die Domäne ein.
3. Tippen Sie auf **Connect (Verbinden)**.

# Weitere Programme

Weitere Programme sind von Getac installierte Programme.

## E-Compass

Das Programm E-Compass zeigt Richtungen der Bewegung an, einschließlich Kursrichtung, Steigungswinkel, Rollwinkel und Höhe.

### Lesen und Kalibrieren des Kompasses

Zur Ausführung des Programms tippen Sie bitte auf → **Programs (Programme)** → **E-Compass**.

Bei jedem Programmstart werden Sie gebeten, den Kompass zu kalibrieren. Halten Sie das Gerät in Ihrer Hand und schwenken Sie es, wie in dem kleinen Einblendfenster auf dem Bildschirm dargestellt ist. Tun sie dies mehrere Male, bis das Einblendfenster verschwindet.

Um das Programm zu beenden, tippen Sie auf **Exit (Beenden)** unten links im Bildschirm.

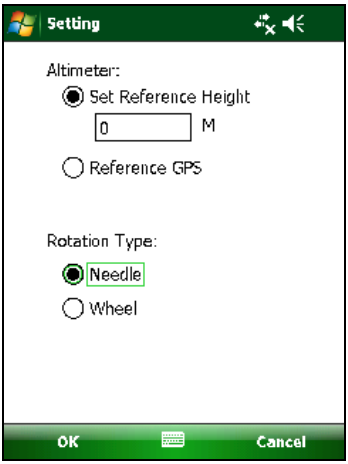
**HINWEIS:** Beachten Sie die folgenden Richtlinien, wenn Sie den Kompass verwenden.

- Halten Sie das Gerät fern von Gegenständen, die Magnetfelder erzeugen, z.B. Fahrzeuge, große Gurtschlösser, Computer, Mobiltelefone, etc.
- Müssen Sie den Kompass im Fahrzeug verwenden, sollte das Gerät mindestens 20 cm (7,87 Zoll) von Gegenständen aus Metall, z.B. Fahrzeugtüren, Armaturenbrett, Belüftungsöffnungen, etc., entfernt sein.
- Vermeiden Sie die Wiedergabe von MP3-Musik über den internen Lautsprecher oder den Anschluss des Netzteils. Denn dadurch wird der Kompass magnetischen Störfeldern ausgesetzt.
- Stellen Sie regelmäßig die Bezugshöhe für eine genaue Datenausgabe ein. (Siehe den nächsten Abschnitt.)

## Kompasseinstellungen

Der Höhenwert wird gemäß Änderungen im Umgebungsdruck eingestellt. Es ist wichtig, dass Sie die Bezugshöhe regelmäßig einstellen, denn der Kompass benötigt einen adäquaten Startpunkt (Höhe im Vergleich zu Umgebungsdruck) für künftige Einstellungen.

Für eine Konfiguration des Kompasses tippen Sie auf **Setting (Einstellung)** → **Setting (Einstellung)**. Wenn Sie damit fertig sind, tippen Sie auf **OK**, um die Änderungen zu speichern und zum Bildschirm Compass (Kompass) zurückzukehren.



| Einstellbare Elemente | Beschreibung |
|---|---|
| **Altimeter (Höhenmesser)** | Legt die Bezugshöhe für den Kompass fest. Sie können entweder eine bestimmte Höhe einstellen (Null ist Standardeinstellung) oder GPS-Positionierung für den Bezugspunkt verwenden (die GPS-Positionierung wird nach Tippen auf **OK** eingeleitet). |
| **Rotation Type (Rotationstyp)** | Stellen Sie hier **Needle (Nadel)** für eine Schwenknadel auf einer feststehenden Skalenscheibe oder **Wheel (Scheibe)** für eine feststehende Nadel auf einer rotierenden Skalenscheibe ein. |

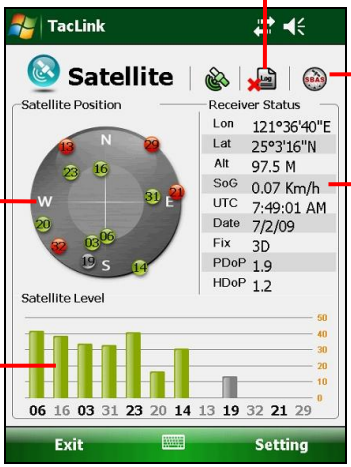
# TacLink

Das Programm TacLink empfängt GPS-Satellitensignale, um den Standort Ihres Geräts zu berechnen. Sie können auch eine NMEA-Protokolldatei für eine Verwendung in anderen Anwendungen aufzeichnen.

**HINWEIS:** TacLink unterstützt nur das NMEA-Format. TacLink startet nicht, wenn Sie das GPS-Ausgabeformat für eine Verwendung in Programmen von Drittherstellern unter → **Settings (Einstellungen)** → **System** → **GPS** → **Mode (Modus)** auf **Binary Mode (Binärmodus)** eingestellt haben.

## Ausführen von TacLink

Zur Ausführung des Programms tippen Sie bitte auf → **Programs (Programme)** → **TacLink**.




*Rotes X bedeutet, dass Protokollierung nicht aktiviert ist. Kein X bedeutet, dass Protokollierung aktiviert ist.*

*Dieses Symbol erscheint nur, wenn SBAS aktiviert ist. (Details siehe nächste Seite.)*

*Zeigt Positionen der Satelliten am Himmel an.*

*Zeigt das Ergebnis der GPS-Positionierung. Mindestens 4 GPS-Satellitensignale werden benötigt, um Ihre GPS-Position zu berechnen.*

*Zeigt die Signalstärke der Satelliten.*

Eine Nachricht erscheint, wenn die Positionierung nicht innerhalb von 10 Minuten abgeschlossen ist.

Um das Programm zu beenden, tippen Sie auf **Exit (Beenden)** unten links im Bildschirm.

## NMEA-Protokoll

Um mit der Protokollierung zu beginnen, tippen Sie auf **Setting (Einstellung) → Log (Protokoll) → Start**. Um sie anzuhalten, tippen Sie auf **Setting (Einstellung) → Log (Protokoll) → Stop (Stopp)**.

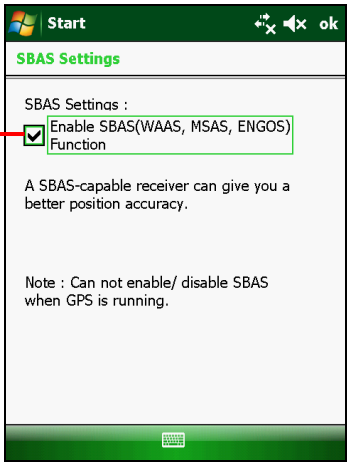
Für jeden Protokollabschnitt werden neue Daten dem Ende der existierenden Daten in derselben Datei hinzugefügt. Die Protokolldatei wird per Standard "GeTACGPSLog" genannt und im Ordner "My Documents" (Eigene Dateien) auf Ihrem Gerät abgespeichert. Um einen anderen Namen und Speicherort für die Datei festzulegen, tippen Sie auf **Setting (Einstellung) → Log (Protokoll) → File (Datei)**.

## SBAS-Einstellungen

SBAS (WAAS, MSAS, ENGOS) sorgt für zusätzliche Genauigkeit und Zuverlässigkeit für GPS-Geräte. Bodenstationen sind für diesen Zweck erforderlich.

Die SBAS-Funktion ist dort einsatzbereit, wo derartige Stationen existieren. Um diese Funktion zu aktvieren, tippen Sie auf → **Settings (Einstellungen) → System → GPS → Advanced (Erweitert)**. Tippen Sie in das Kästchen, um die SBAS-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. Ein Häkchen (✓) steht für Aktivierung.

*Tippen Sie in das Kästchen, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. Ein Häkchen (✓) steht für Aktivierung.*


Start
ok
SBAS Settings
SBAS Settings :
Enable SBAS(WAAS, MSAS, ENGOS) Function
A SBAS-capable receiver can give you a better position accuracy.
Note : Can not enable/ disable SBAS when GPS is running.

Tippen Sie auf **ok**, wenn Sie fertig sind. Ändern Sie die Einstellung, während ein GPS-Programm läuft (z.B. TacLink), wird die Änderung nur wirksam, wenn Sie das GPS-Programm beenden und wieder neu starten.

# Kapitel 7

# *Verbindungen*

Dieses Kapitel erklärt, wie Sie mit Ihrem Gerät auf vielfältige Weise eine Verbindung herstellen können.

## Verbindungstypen

Ihr Gerät kann mit dem Internet, Ihrem Computer sowie anderen Geräten und Diensten verbunden werden.

Ihr Gerät verfügt über zwei Gruppen von Verbindungseinstellungen: **My ISP (Mein ISP)** und **My Work Network (Mein Arbeitsnetzwerk)**. Mit den Einstellungen von My ISP (Mein ISP) verbinden Sie sich mit dem Internet und mit denen von My Work Network (Mein Arbeitsnetzwerk) mit einem privaten Netzwerk, z.B. ein Intranet, das Sie in der Firma verwenden.

Folgende Verbindungstypen sind auf Ihrem Gerät verfügbar:

- **Cellular (GPRS) (Mobilfunk (GPRS))** ist eine Funkdaten-Fernverbindung, die von einigen Mobildienstbetreibern angeboten wird. (Nur ausgewählte Modelle)
- **Dial-up (DFÜ)** gestattet Ihnen durch Wählen einer Telefonnummer den Zugang zum Internet oder einem Firmennetzwerk. (Nur ausgewählte Modelle)
- **Wi-Fi** gestattet eine drahtlose Verbindungsherstellung Ihres Geräts zum Internet über Zugriffspunkte, die bis zu 30 Metern (ca. 100 Fuß) entfernt sein können.

- **Bluetooth** gestattet Ihnen den vorübergehenden Aufbau eines Drahtlosnetzwerkes, das bis zu acht Geräte anbinden kann, die in einem Abstand von maximal 10 Metern (ca. 33 Fuß) zueinander aufgestellt sind.
- **USB** ist eine Drahtverbindung zwischen Ihrem Gerät und einem Computer für die Synchronisierung von Daten oder dem Surfen im Internet. (Details siehe "ActiveSync" in Kapitel 6.)

# Verwenden einer Mobilfunkverbindung (nur ausgewählte Modelle)

Modelle mit Unterstützung von Mobiltelefonfunktionen ermöglichen Ihnen den Zugang zum Internet über das Mobilnetz.

## Einrichten einer Mobilfunkverbindung (GPRS)

**HINWEIS:** Sie müssen den GPRS-Dienst bei Ihrem Mobilnetzbetreiber abonnieren.

In den meisten Fällen ist Ihre Mobilverbindung (GPRS) von Ihrem Mobilnetzbetreiber vorkonfiguriert. Sie brauchen keine GPRS-Verbindung einrichten oder Ihre GPRS-Einstellungen ändern.

Müssen Sie dennoch eine GPRS-Verbindung einrichten, beziehen Sie bitte die entsprechenden Einstellungen von Ihrem Mobilnetzbetreiber, bevor Sie mit dem folgenden Vorgang beginnen.

1. Tippen Sie auf → **Einstellungen** → **Verbindungen** → **Verbindungen**.
2. Tippen Sie in einer der Gruppen auf **Add a new modem connection (Neue Modemverbindung hinzufügen)**.

3. Geben Sie einen Namen für die Verbindung in das Feld **Enter a name for the connection (Einen Namen für die Verbindung eingeben)** ein.
4. Im Feld **Select a modem (Ein Modem auswählen)** wählen Sie **Cellular Line (GPRS) (Mobilfunkverbindung (GPRS))** und tippen dann auf **Next (Weiter)**.
5. Geben Sie den Namen des Zugriffspunktes ein, den Sie von Ihrem Mobilnetzbetreiber erhalten haben, und tippen Sie dann auf **Next (Weiter)**.
6. Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Kennwort ein und tippen Sie dann auf **Finish (Fertigstellen)**.

## Einrichten einer DFÜ-Verbindung

**HINWEIS:** Es hängt von Ihrem Funkdienstanbieter ab, ob eine DFÜ-Verbindung auf Ihrem Gerät unterstützt wird.

Für eine DFÜ-Verbindung erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter eine Telefonnummer, die Sie wählen müssen, um Ihr Gerät mit dem Internet zu verbinden.

1. Tippen Sie auf → **Settings (Einstellungen)** → **Connections (Verbindungen)** → **Connections (Verbindungen)**.
2. Tippen Sie in einer der Gruppen auf **Add a new modem connection (Neue Modemverbindung hinzufügen)**.
3. Geben Sie einen Namen für die Verbindung in das Feld **Enter a name for the connection (Einen Namen für die Verbindung eingeben)** ein.
4. Im Feld **Select a modem (Ein Modem auswählen)** wählen Sie **Cellular Line (Mobilfunkverbindung)** und tippen dann auf **Next (Weiter)**.
5. Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben, und tippen Sie dann auf **Next (Weiter)**.
6. Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Kennwort ein und tippen Sie dann auf **Finish (Fertigstellen)**.

# Verwenden eines Drahtlosnetzwerks

Ein Drahtlos-Netzwerkmodul ist in dem Gerät integriert. Solange Sie sich in einer Drahtlos-LAN-Umgebung befinden, können Sie das Gerät ohne Kabel mit dem Netzwerk verbinden.

## Ein- und Ausschalten des Wi-Fi-Funkes

In der Standardeinstellung ist der Wi-Fi-Funk ausgeschaltet. Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Wi-Fi-Funk einzuschalten.

1. Tippen Sie auf den Abschnitt Wireless Manager (Drahtlos-Manager) im Bildschirm Today (Heute).

   - oder -

   Tippen Sie auf die Verbindungsanzeige in der Navigationsleiste und dann auf **Wireless Manager (Drahtlos-Manager)**.

2. Tippen Sie im Bildschirm Wireless Manager (Drahtlos-Manager) auf **Wi-Fi**, um den Wi-Fi-Funkstatus zu ändern.

   Ist dies eingeschaltet, zeigt Ihr Gerät **Available (Verfügbar)** an, wenn Drahtlosnetzwerke festgestellt werden.

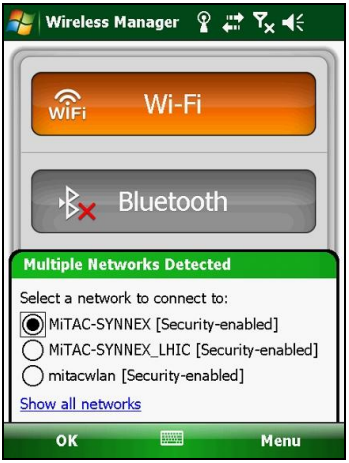
   Haben Sie zuvor eine Verbindung zu einem Drahtlosnetzwerk hergestellt, versucht Ihr Gerät, sich wieder mit demselben Nezwerk zu verbinden, und zeigt nach der Verbindung den Namen des Netzwerks an.

# Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

1. Schalten Sie den Wi-Fi-Funk ein. (Siehe vorherige Abschnitt "Ein- und Ausschalten des Wi-Fi-Funkes" in diesem Kapitel.)

2. Ihr Gerät erkennt verfügbare Wi-Fi-Netzwerke.

   Wird mehr als ein Netzwerk erkannt, zeigt der Bildschirm eine Netzwerkliste an. Wählen Sie das Netzwerk, mit dem Sie sich verbinden möchten, und tippen Sie auf **OK**.




3. Legen Sie fest, ob Sie sich mit dem Internet oder dem privaten Netzwerk verbinden möchten, und tippen Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.

4. Wenn das gewählte Netzwerk ein Netzwerk-Passwort erfordert, geben Sie bitte das Kennwort ein und tippen dann auf die Softtaste **Connect (Verbinden)**.

   Das Symbol erscheint in der Navigationsleiste und die HF-Anzeige auf Ihrem Gerät blinkt gelb.

**HINWEIS:**

- Für eine Verbindung können Sie auch nach einem Netzwerk suchen, indem Sie auf → **Settings (Einstellungen)** → **Connections (Verbindungen)** → **Wi-Fi** → **Search for Networks (Nach Netzwerken suchen)** tippen.
- Sobald Sie sich mit einem Netzwerk verbunden haben, wird eine Verknüpfung unter Settings (Einstellungen) erstellt. Um die Netzwerkeinstellungen zu ändern, tippen Sie auf → **Settings (Einstellungen)** → **Connections (Verbindungen)** → **Wi-Fi**. Tippen Sie auf das gewünschte Netzwerk

und ändern Sie die Einstellungen.

5. Wenn Sie mit dem Drahtlosnetzwerk fertig sind, beenden Sie die Wi-Fi-Verbindung, indem Sie ihre Funkfunktion ausschalten.

**HINWEIS:** Wird die Funkfunktion eingeschaltet gelassen, wird mehr Energie verbraucht.

# Verwenden der Bluetooth-Funktion

**HINWEIS:** Getac garantiert nicht, dass Bluetooth-Kopfhörer/-Geräte von sämtlichen Herstellern mit dem Produkt kompatibel sind.

Das Gerät verfügt über die Bluetooth-Funktion. Bluetooth ist eine Technologie zur drahtlosen Kommunikation über kurze Distanzen. Geräte mit der Bluetooth-Funktion können Daten innerhalb einer Entfernung von ca. 10 Metern (30 Fuß) ohne direktleitende Verbindung austauschen.

## Ein- und Ausschalten des Bluetooth-Funkes

In der Standardeinstellung ist Bluetooth ausgeschaltet. Gehen Sie folgendermaßen vor, um Bluetooth einzuschalten.

1. Tippen Sie auf den Abschnitt Wireless Manager (Drahtlos-Manager) im Bildschirm Today (Heute).

   - oder -

   Tippen Sie auf die Verbindungsanzeige in der Navigationsleiste und dann auf **Wireless Manager (Drahtlos-Manager)**.

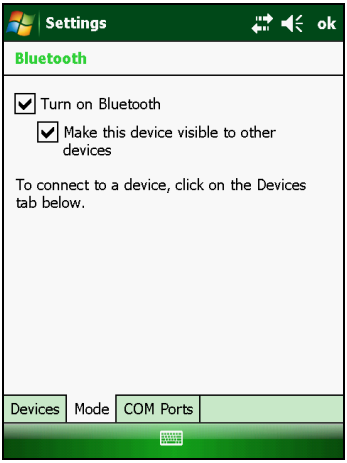
2. Tippen Sie im Bildschirm Wireless Manager (Drahtlos-Manager) auf **Bluetooth**, um die Funkverbindung ein- oder auszuschalten.

   Die HF-Anzeige blinkt blau, um anzuzeigen, dass Bluetooth-Funk eingeschaltet ist.

3. Damit andere Geräte Ihr Gerät erkennen, tippen Sie auf **Menu (Menü) → Bluetooth Settings (Bluetooth-Einstellungen) → Mode (Modus) → Make this device visible to other devices (Dieses Gerät für andere Geräte sichtbar machen)**.

4. Wenn Sie die Bluetooth-Funktion nicht verwenden, schalten Sie den Bluetooth-Funk bitte aus.

**HINWEIS:** Wird die Funkfunktion eingeschaltet gelassen, wird mehr Energie verbraucht.



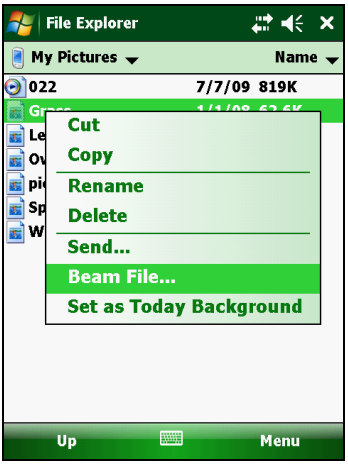
# Senden von Dateien über die Bluetooth-Funktion

1. Schalten Sie den Bluetooth-Funkes ein. (Siehe vorherige Abschnitt "Ein- und Ausschalten des Bluetooth-Funkes" in diesem Kapitel.)

2. Tippen Sie auf dem entsprechenden Programm das zu übertragende Objekt an, wie z.B. einen Termin in Kalender, eine Aufgabe in Aufgaben, eine Kontaktkarte in Kontakte oder eine Datei in Datei-Explorer.

3. Tippen Sie auf **Beam [type of item] (Übertragen [Objekttyp])** im Kontextmenü.

4. Das Gerät sucht nach anderen Bluetooth-fähigen Geräten innerhalb der Reichweite und zeigt sie in der Liste an. Tippen Sie auf das Gerät, zu dem Sie das Objekt senden möchten.



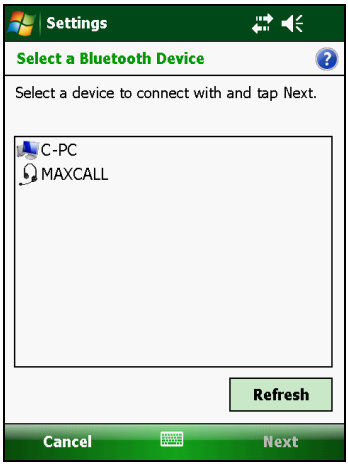

**ACHTUNG:** Datei werden automatisch gespeichert, bevor sie übertragen werden. Wurde ein Word-Dokument oder eine Excel-Arbeitsmappe auf einem Computer erstellt, geht beim Speichern der Datei nicht unterstützter Inhalt und Formatierung verloren.

# Erstellen einer Bluetooth-Partnerschaft

Eine Partnerschaft ist eine Beziehung zwischen dem Gerät und einem anderen Bluetooth-fähigen Gerät, damit der Datenaustausch auf eine sichere Weise erfolgt. Beim Erstellen einer Partnerschaft geht es darum, das selbe Bluetooth-Kennwort auf den beiden Geräten einzugeben. Nach dem Erstellen einer Partnerschaft müssen die beiden Geräte bloß den Bluetooth-Funk einschalten, um Daten auszutauschen. Ihr Bluetooth-Funkstatus muss nicht erkennbar sein.

1. Stellen Sie sicher, dass die beiden Geräte eingeschaltet und erkennbar sind und nicht weit voneinander entfernt liegen.
2. Tippen Sie auf → **Settings (Einstellungen)** → **Connections (Verbindungen)** →**Menu (Menü)** → **Bluetooth Settings (Bluetooth-Einstellungen)** → **Devices (Geräte)** → **Add new device (Neues Gerät hinzufügen)**.

   Das Gerät sucht nach anderen Bluetooth-fähigen Geräten und zeigt sie in der Liste an.
3. Tippen Sie auf den Namen des anderen Gerätes und dann auf **Next (Weiter)**.
4. Geben Sie in das Feld **Passcod (Kennwort)** ein alphanumerisches Kennwort von 1 bis zu 16 Zeichen ein und tippen dann auf **Next (Weiter)**.
5. Geben Sie das gleiche Kennwort in das andere Gerät ein.
6. Tippen Sie auf **Done (Fertig)**.



# Kapitel 8

# *Fehlerbehebung und Wartung*

Dieses Kapitel gibt Lösungen zu allgemeinen Problemen, auf die Sie bei Verwendung des Geräts stoßen können. Hier finden Sie auch Anweisungen zum Pflegen des Geräts.

## Zurücksetzen des Geräts

Möglicherweise müssen Sie das Gerät hin und wieder neu starten. Sie sollten z.B. das Gerät neu starten, wenn er nicht mehr reagiert. Mit anderen Worten, wenn er abgestürzt zu sein scheint.

Für einen Neustart des Gerät müssen Sie die Akkuabdeckung abnehmen, den Rückstellschalter mit dem Zeigestift drücken und die Akkuabdeckung danach wieder anbringen. Ihr Gerät sollte jetzt einen Neustart ausführen.

# Wiederherstellen der werkseitigen Standardwerte

In manchen Fällen müssen Sie möglicherweise das Gerät auf den werkseitigen Standardzustand zurücksetzen, indem Sie den Speicher (RAM) des Geräts leeren. Sie sollen zum Beispiel unter folgenden Umständen den Speicher leeren:

- Nach dem Zurücksetzen reagiert das Gerät nicht.
- Sie haben Ihr Kennwort vergessen.

Beim Löschen des Speichers werden alle Daten, die Sie im Speicher Ihres Geräts eingegeben haben gelöscht, z.B. alle Dateien, Systemeinstellungen und von Ihnen installierte Zusatzprogramme. (Programme, die werkseitig im ROM installiert wurden, sind nicht davon betroffen.)

**ACHTUNG:** Um die Unversehrtheit Ihrer Daten für den Fall zu gewährleisten, dass ein Löschen des Speicherinhalts erforderlich wird, sollten Sie Ihre Daten regelmäßig absichern.

Anhand folgender Schritte löschen Sie den Speicher auf Ihrem Gerät:

1. Nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn wieder ein.
2. Drücken Sie die linke Soft-Taste und die **Aktionstaste**, halten Sie beide Tasten gedrückt und betätigen Sie dann den Ein/Ausschalter.
3. Geben Sie alle Tasten wieder frei, wenn Sie die Nachricht “Clean boot now” (Jetzt sauberer Systemstart) sehen.

# Fehlerbehebung

**HINWEIS:** Falls Sie Ihr Problem nicht beheben könnten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler für Hilfe.

| Problem | Lösung |
|---|---|
| Das Gerät lässt sich bei Batteriebetrieb nicht einschalten | Die Akku-Restladung ist möglicherweise zu niedrig, um das Gerät zu starten. Laden Sie den Akku auf. |
| Der Bildschirm reagiert langsam | Prüfen Sie, ob das Gerät noch mit Akkustrom versorgt wird. Bleibt das Problem weiterhin bestehen, setzen Sie Ihr Gerät zurück. |
| Der Bildschirm ist hängen geblieben | Starten Sie Ihr Gerät neu. |
| Es kann keine Verbindung mit einem Computer über USB aufgebaut werden. | Stellen Sie vor dem Aufbauen der Verbindung sicher, dass das Gerät und Ihr Desktop-Computer beide eingeschaltet sind. |
| | Stellen Sie sicher, dass das Kabel richtig mit dem USB-Anschluss an Ihrem Desktop-Computer verbunden ist. Verbinden Sie das USB-Kabel direkt mit Ihrem Desktop-Computer — verwenden Sie keinen USB-Hub dazwischen. |
| | Setzen Sie das Gerät zurück, bevor Sie das Kabel anschließen. Trennen Sie immer die Verbindung von dem Gerät, bevor Sie Ihren Desktop-Computer neu starten. |

| Problem | Lösung |
|---|---|
| | In einigen bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass Verbindungsprobleme auf Ihrem Gerät auftreten, wenn es an einen Windows-Computer angeschlossen ist, auf dem ActiveSync läuft. Um diese Probleme zu beheben, tippen Sie auf → **Settings (Einstellungen)** → **Connections (Verbindungen)** → **USB to PC (USB zu PC)** und wählen Sie **Enable advanced network functionality (Erweiterte Netzwerkfunktionen aktivieren)** ab. |
| Es erscheint eine Warnung, dass der Speicher nicht ausreicht. | Löschen Sie Dateien, die Sie nicht mehr brauchen. |
| | Entfernen Sie Programme, die Sie nicht mehr brauchen. |
| | Löschen Sie alle Dateien und den Verlauf im Internet Explorer. |
| | Beenden Sie die Programme, die Sie momentan nicht brauchen. Um den Status Ihrer geöffneten Programme zu prüfen, tippen Sie bitte auf → **Settings (Einstellungen)** → **System** → **Task Manager (Task-Manager)**. |
| | Starten Sie Ihr Gerät neu. |

# Pflegen des Geräts

Eine gute Pflege des Geräts gewährleistet einen störungsfreien Betrieb und reduziert das Risiko von Schäden an dem Gerät.

- Halten Sie das Gerät von übermäßiger Feuchtigkeit und extremen Temperaturen fern.
- Setzen Sie das Gerät weder direkter Sonneinstrahlung noch starkem Ultraviolettlicht über längere Zeit aus.

- Stellen Sie keinen Gegenstand auf das Gerät und lassen keinen Gegenstand auf das Gerät fallen.
- Lassen Sie das Gerät nicht herunterfallen. Setzen Sie ihn keiner schweren Erschütterung aus.
- Bewahren Sie das Gerät in einer Schutzhülle auf, wenn er nicht gebraucht wird.
- Setzen Sie das Gerät keinen plötzlichen und gravierenden Temperaturänderungen aus. Kondenswasser kann sich dadurch innerhalb des Gerätes bilden und das Gerät kann dadurch beschädigt werden. Falls sich Kondenswasser gebildet hat, lassen Sie das Gerät völlig austrocknen.
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht auf das Gerät sitzen, wenn er sich in der hinteren Hosentasche oder ähnliche Stellen befindet.
- Die Bildschirmoberfläche kann leicht verkratzen. Verwenden Sie nur den mitgelieferten Stylus für die Berührung auf dem Bildschirm. Vermeiden Sie den Bildschirm mit Fingern, Kugelschreibern, Bleistiften oder anderen Gegenständen zu berühren.
- Reinigen Sie das Gerät nicht, wenn er eingeschaltet ist. Verwenden Sie zur Reinigung des Bildschirms und Gehäuses des Geräts ein weiches, fusselfreies Tuch.
- Verwenden Sie keine Papiertücher, um den Bildschirm zu reinigen.
- Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu bauen, reparieren oder zu modifizieren. Das Auseinanderbauen, Modifizieren oder ein Reparaturversuch kann Schäden an dem Gerät und sogar Verletzungen oder Sachschäden verursachen.
- Lagern bzw. legen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe in dem selben Fach ab, in dem sich das Gerät und seine Teile bzw. Zubehörteile befinden.

# Kapitel 9

# *Rechtliche Informationen*

**HINWEIS:** Die Kennzeichnungsaufkleber auf dem Gerätegehäuse zeigen an, welche Bestimmungen das Modell erfüllt. Bitte schauen Sie die Kennzeichnungsaufkleber an dem Gerät an und nehmen Bezug auf die entsprechenden Erklärungen in diesem Kapitel. Manche Erklärungen gelten nur für bestimmte Modelle.

## Rechtliche Erklärungen

### Erklärung für die Europäische Union

Das CE-Zeichen an dem Produkt bestätigt die Konformität des Produkts mit der Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (R&TTE)-Richtlinie (1999/5/EWG), EMV-Richtlinie (89/336/EWG) und Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG) sowie der Änderung 93/68/EWG, die die Kommission der Europäischen Gemeinschaft festgelegt hat.

Die Konformität mit diesen Richtlinien schließt die Konformität mit den folgenden europäischen Normen ein:

**EN301489-1:** Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste - Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen
**EN301489-17:** Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Elektromagnetische Verträglichkeit

(EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste - Teil 17: Spezifische Bedingungen für 2,4 GHz-Breitdübermittlungssysteme und 5 GHz-Hochleistungs-RLAN-Einrichtungen.
**EN55022:** Funkstöreigenschaften
**EN55024:** Störfestigkeitseigenschaften
**EN6100-3-2:** Grenzwerte für Oberschwingungsströme
**EN6100-3-3:** Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen
**EN60950 / IEC 60950:** Produktsicherheit

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für die vom Benutzer vorgenommenen Modifikationen und deren Konsequenzen, die die Konformität des Produkts mit dem CE-Zeichen ändern können.

## Warnung von FCC

Dieses Gerät erfüllt alle Anforderungen des Teils 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen. (2) Das Gerät muss störfest gegenüber aufgenommene Störungen sein. Das betrifft auch solche Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen könnten.

# Sicherheitshinweise

- Das Hören von Musik mit einer auf Maximum gestellten Lautstärke für eine längere Zeit kann dem Hörvermögen schaden.
- Die Verwendung eines Kopfhörers anders als des empfohlenen/mitgelieferten kann eine Gehörschädigung infolge eines übermäßigen Schalldrucks verursachen.

## Über das Aufladen

- Verwenden Sie nur das dem Gerät beigefügte Netzteil (PSC11R-050). Das Verwenden eines Netzteils anderen Typs kann zu Funktionsstörungen und Gefahren führen.

- Verwenden Sie ausschließlich das vom Hersteller angebotene Kfz-Ladegerät. Das Verwenden eines Kfz-Ladegerätes anderen Typs kann zu Funktionsstörungen und Gefahren führen.
- Das Produkt ist für die Stromversorgung durch ein AUFGELISTETES Netzteil, das mit "LPS" bzw. "Limited Power Source" gekennzeichnet ist und die Ausgangsnennwerte von + 12 VDC / 4,16 A hat, vorgesehen.
- Verwenden Sie nur eine vom Hersteller genehmigte, angegebene Docking-Station.
- Verwenden Sie in diesem Gerät nur einen der Angaben entsprechenden Akku.

## Über das Ladegerät

- Verwenden Sie das Ladegerät nicht in einer sehr feuchten Umgebung. Berühren Sie das Ladegerät nicht, wenn Ihre Hände oder Füße nass sind.
- Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung um das Ladegerät, wenn es zum Betreiben des Gerätes oder zum Aufladen des Akkus verwendet wird. Lassen Sie weder Papier noch sonstiges das Ladegerät bedecken. Die Abkühlung kann dadurch behindert werden. Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn es sich in einer Tragetasche befindet.
- Verbinden Sie das Ladegerät mit einer passenden Stromquelle. Die Spannungs- und Erdungsanforderungen finden Sie auf dem Gerätegehäuse und/oder auf der Verpackung.
- Verwenden Sie das Ladegerät nicht, falls das Kabel beschädigt ist.
- Versuchen Sie niemals das Gerät zu reparieren. Es befinden sich keine zu reparierenden Teile innerhalb des Gerätes. Ersetzen Sie das Gerät, wenn es beschädigt ist oder übermäßiger Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.

## Über den Akku

- Verwenden Sie nur ein vom Hersteller genehmigtes, angegebenes Ladegerät.

- Zerkleinern Sie den Akku nicht und stechen ihn auch nicht an. Werfen Sie ihn nicht ins Feuer. Der Akku kann platzen oder explodieren und gefährliche Chemikalien freigeben.

- Wichtige Anweisungen
  - ✓ **Vorsicht:** Es besteht ein Explosionsrisiko, wenn die Batterie durch einen falschen Typ ersetzt wird. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien nach den Anweisungen.
  - ✓ Ersetzen Sie das Netzteil nur durch den selben oder gleichwertigen vom Hersteller empfohlenen Typ.
  - ✓ Der Akku muss richtig recycelt oder entsorgt werden.
  - ✓ Verwenden Sie den Akku nur in dem angegebenen Gerät.

## Über die Hochfrequenzstrahlungsbelastung

Das Produkt ist eine Jedermann-Funkanwendung. Wenn es eingeschaltet ist, empfängt er und sendet Hochfrequenz (HF)-Signale ab. Spezifische Absorptionsrate (SAR) ist die Maßeinheit für die Absorption von elektromagnetischen Feldern in biologischem Gewebe. Der höchste SAR-Wert dieses Produkts bei der Prüfung für die Verwendung beträgt 0,036~0,285 W/kg, niedriger als der Grenzwert 1,6 W/kg.